

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

November 1972



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

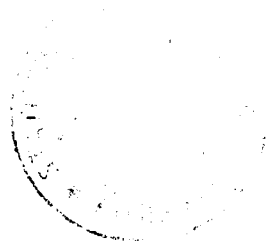
FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

November 1972



Bestellnummer: 240100—720211

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	11
II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	22
B. Erwerbstätigkeit	23
C. Industrie	24
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	27
E. Handwerk	28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
G. Geld und Kredit	29
H. Preise	31
I. Löhne	34
K. Witterungscharakter	34

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtete Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

Erschienen im März 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,--

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingeniurtiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 63 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge - das sind alle Auszubildende in Lehr- und Anlernberufen - ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltsumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (ab 1.1.1972 - 15 %) ebenso Winterbau-Umlage sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm. BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den vereinnahmten Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den vereinbarten Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1972 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1972 erscheinen voraussichtlich im März 1973 in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1972

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

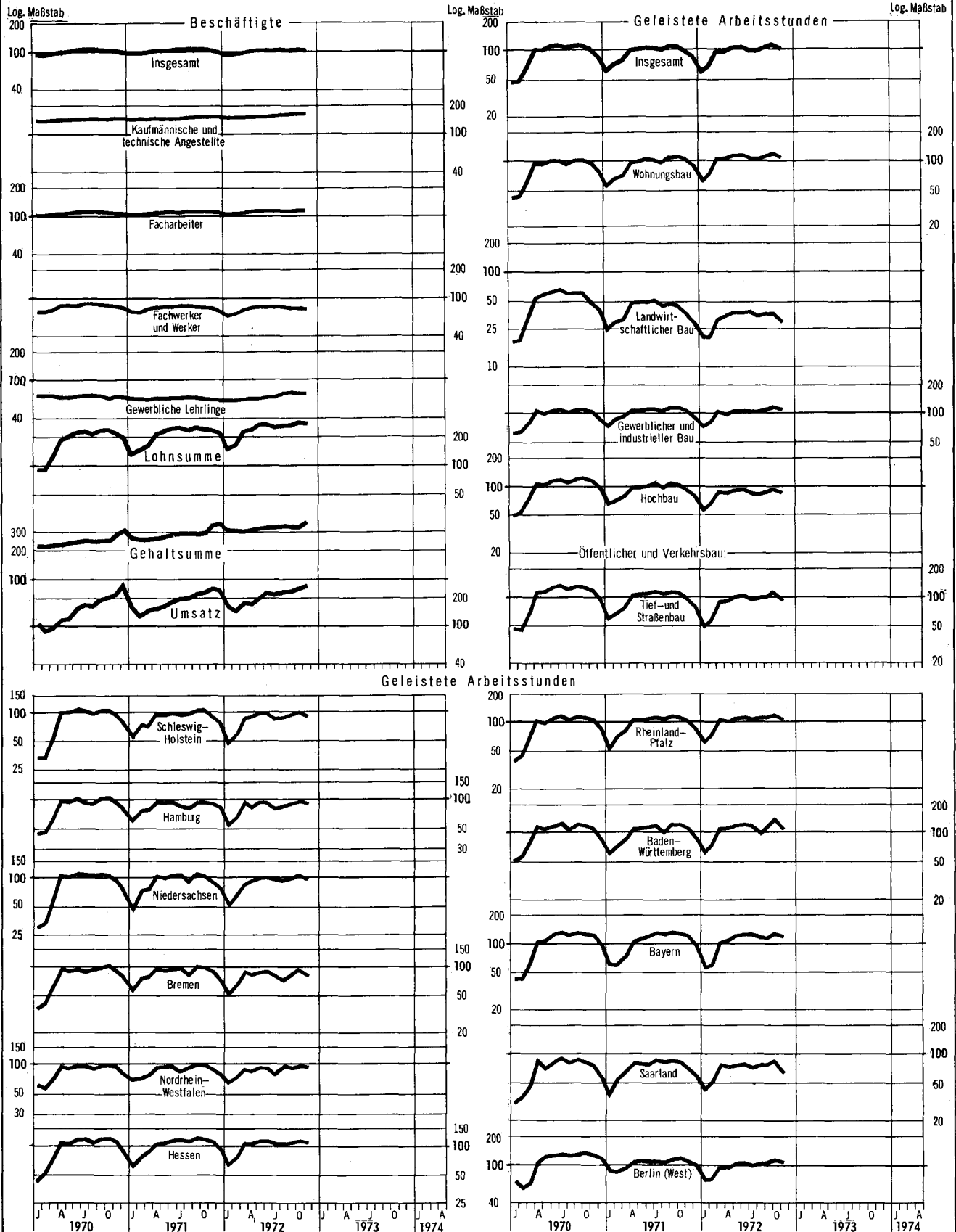
Im November 1972 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Oktober um rd. 4 000 oder um 0,3 % auf 1 546 000 verringert. Sie lag um rd. 1 600 oder um 0,1 % höher als Ende November 1971. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im November 1972 7,5 Mrd. DM. Von Januar bis November 1972 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 9,1 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im November 1972 (20,6 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (22,0 Arbeitstage) um 9,2 % auf 224,6 Mill. zurückgegangen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat bedeutet das eine Zunahme von 1,7 %. Von Januar bis November 1972 sind 1,4 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1971.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - November		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - November		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1971	1972		1971	1972	
	Mill.DM		%	Mill.Std		%
Wohnungsbau	19 789,0	24 425,4	+ 23,4	938,7	1 010,8	+ 7,7
Landwirtschaftlicher Bau	605,5	508,4	- 16,0	26,2	21,5	- 17,8
Gewerblicher und industrieller Bau	14 623,4	14 886,1	+ 1,8	535,6	513,0	- 4,2
Hochbau	.	11 970,5	.	.	403,9	.
Tiefbau	.	2 915,6	.	.	109,1	.
Öffentlicher und Verkehrsbau	22 685,5	23 119,3	+ 1,9	866,7	788,7	- 9,0
Hochbau	5 141,9	5 951,1	+ 15,7	211,2	188,8	- 10,6
Bundesbahn und -post	.	383,8	.	.	12,3	.
Tiefbau	17 543,7	17 168,2	- 2,1	655,5	599,9	- 8,5
Straßenbau	8 546,5	8 439,9	- 1,2	305,7	281,5	- 7,9
Sonstiger Tiefbau	8 997,2	8 728,2	- 3,0	349,7	318,4	- 9,0
Bundesbahn und -post	.	982,7	.	.	46,5	.
Insgesamt	57 703,4	62 939,2	+ 9,1	2 367,2	2 334,1	- 1,4

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Fach- werker und Werker	Gewerb- liche Lehrlinge		
									summe	
Anzahl		1 000							Mill. DM	
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593
1971	63 436	1 544	70	145	1 329	875	428	26	22 266	3 039

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254	3 100	
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587	
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293
1971	67 034	23 196	688	16 740	26 410	6 026	9 980	10 404

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		Mill. Stunden							
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197	510	
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521	
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	422
1971	20,9	2 554	1 018	28	577	931	228	328	375

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
1971 Jan.-Nov.	1 547 699	69 786	144 763	1 333 150	875 804	430 832	26 514	20 442 863	2 722 523
1972 Jan.-Nov.	1 515 912	68 326	150 311	1 297 275	867 903	401 920	27 452	22 491 777	3 110 538
1971 Januar	1 450 683	70 140	141 833	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 521 469	70 048	143 114	1 308 307	862 349	419 870	26 088	1 427 316	226 725
April	1 564 041	69 897	143 845	1 350 299	882 512	441 396	26 391	1 879 189	229 511
Mai	1 574 634	69 902	144 066	1 360 666	887 436	446 832	26 398	2 043 174	241 153
Juni	1 581 027	69 886	144 063	1 367 078	894 011	446 837	26 230	2 153 244	248 503
Juli	1 587 611	69 951	144 359	1 373 301	892 107	454 702	26 492	2 164 204	256 714
August	1 594 387	69 933	146 178	1 378 276	896 664	454 417	27 195	2 062 068	256 286
September	1 588 731	69 665	147 159	1 371 907	897 300	447 399	27 208	2 210 334	256 643
Oktober	1 572 092	69 448	147 641	1 355 003	891 367	436 983	26 653	2 125 776	255 120
November	1 544 463	69 071	147 812	1 327 580	880 634	420 754	26 192	1 996 169	298 915
Dezember	1 499 554	68 857	147 522	1 283 175	862 039	395 356	25 780	1 822 944	316 093
1972 Januar	1 406 102	68 581	147 340	1 190 181	816 791	347 870	25 520	1 243 124	263 099
Februar	1 428 318	68 590	147 379	1 212 349	826 309	360 426	25 614	1 438 760	261 613
März	1 496 697	68 435	148 025	1 280 237	856 939	397 293	26 005	1 936 292	260 082
April	1 523 519	68 212	148 605	1 306 702	869 953	410 468	26 281	1 958 134	264 403
Mai	1 534 548	68 148	149 251	1 317 149	876 572	414 544	26 033	2 267 737	276 477
Juni	1 543 959	68 248	149 658	1 326 053	883 923	415 811	26 319	2 301 461	285 378
Juli	1 546 419	68 360	150 052	1 328 007	882 234	419 048	26 725	2 151 647	288 446
August	1 553 621	68 304	151 295	1 334 022	884 358	420 382	29 282	2 221 593	293 014
September	1 545 692	68 033	152 477	1 325 182	881 090	413 720	30 372	2 255 563	290 464
Oktober	1 550 062	68 047	153 724	1 328 291	884 793	413 452	30 046	2 390 724	288 906
November	1 546 094	68 625	155 619	1 321 850	883 976	408 104	29 770	2 326 742	338 656

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,2	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,4	- 0,6	+ 0,3	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	+ 14,7	- 4,0
März	+ 5,3	+ 0,5	+ 0,6	+ 6,1	+ 4,7	+ 9,5	- 0,5	+ 12,2	+ 2,2
April	+ 2,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,3	+ 5,1	+ 1,2	+ 31,7	+ 1,2
Mai	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,0	+ 8,7	+ 5,1
Juni	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,0	- 0,6	+ 5,4	+ 3,0
Juli	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	+ 1,8	+ 1,0	+ 0,5	+ 3,3
August	+ 0,4	- 0,0	+ 1,3	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,1	+ 2,7	- 4,7	- 0,2
September	- 0,4	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,0	+ 7,2	+ 0,1
Oktober	- 1,0	- 0,3	+ 0,3	- 1,2	- 0,7	- 2,3	- 2,0	- 3,8	- 0,6
November	- 1,8	- 0,5	+ 0,1	- 2,0	- 1,2	- 3,7	- 1,7	- 6,1	+ 17,2
Dezember	- 2,9	- 0,3	- 0,2	- 3,3	- 2,1	- 6,0	- 1,6	- 8,7	+ 5,7
1972 Januar	- 6,2	- 0,4	- 0,1	- 7,2	- 5,2	- 12,0	- 1,0	- 31,8	- 16,8
Februar	+ 1,6	+ 0,0	+ 0,0	+ 1,9	+ 1,2	+ 3,6	+ 0,4	+ 15,7	- 0,6
März	+ 4,8	- 0,2	+ 0,4	+ 5,6	+ 3,7	+ 10,2	+ 1,5	+ 34,6	- 0,6
April	+ 1,8	- 0,3	+ 0,4	+ 2,1	+ 1,5	+ 3,3	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,7
Mai	+ 0,7	- 0,1	+ 0,4	+ 0,8	+ 0,8	+ 1,0	- 0,9	+ 15,8	+ 4,6
Juni	+ 0,6	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,3	+ 1,1	+ 1,5	+ 3,2
Juli	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,1	- 0,2	+ 0,8	+ 1,5	- 6,5	+ 1,1
August	+ 0,5	- 0,1	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,3	+ 9,6	+ 3,3	+ 1,6
September	- 0,5	- 0,4	+ 0,8	- 0,7	- 0,4	+ 1,6	+ 3,7	+ 1,5	- 0,9
Oktober	+ 0,3	+ 0,0	+ 0,8	+ 0,2	- 0,4	- 0,1	- 1,1	+ 6,0	- 0,5
November	- 0,3	+ 0,8	+ 1,2	- 0,5	- 0,1	- 1,3	- 0,9	- 2,7	+ 17,2

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Nov.	- 2,1	- 2,1	+ 3,8	- 2,7	- 0,9	- 6,7	+ 3,5	+ 10,0	+ 14,3
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,4	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8
März	+ 3,5	- 1,1	+ 5,1	+ 3,6	+ 4,5	+ 2,9	- 9,4	+ 25,0	+ 16,1
April	+ 2,2	- 1,3	+ 5,1	+ 2,1	+ 3,7	- 0,3	- 7,4	+ 14,2	+ 17,0
Mai	+ 1,5	- 1,2	+ 4,8	+ 1,3	+ 2,9	- 1,2	- 6,6	+ 12,9	+ 15,5
Juni	+ 0,6	- 1,4	+ 4,3	+ 0,3	+ 1,1	- 0,6	- 8,6	+ 7,8	+ 16,0
Juli	- 0,1	- 0,9	+ 3,9	- 0,4	+ 1,5	- 3,4	- 10,1	+ 6,7	+ 14,5
August	+ 0,2	- 0,8	+ 4,5	- 0,2	+ 1,7	- 3,2	- 7,4	+ 9,7	+ 17,9
September	- 0,0	- 1,1	+ 4,5	- 0,4	+ 1,7	- 4,1	- 6,0	+ 9,0	+ 17,4
Oktober	+ 0,1	- 0,9	+ 4,3	- 0,3	+ 2,2	- 4,9	- 4,8	+ 6,6	+ 17,6
November	- 0,4	- 1,1	+ 4,2	- 0,8	+ 1,9	- 5,9	- 4,6	+ 6,8	+ 21,7
Dezember	- 1,0	- 1,4	+ 3,8	- 1,5	+ 1,5	- 7,3	- 5,1	+ 10,5	+ 16,8
1972 Januar	- 3,1	- 2,2	+ 3,9	- 3,9	- 1,1	- 10,0	- 4,0	+ 12,1	+ 13,9
Februar	- 1,2	- 1,6	+ 3,6	- 1,7	+ 0,3	- 6,0	- 2,3	+ 13,1	+ 17,9
März	- 1,6	- 2,3	+ 3,4	- 2,1	- 0,6	- 5,4	- 0,3	+ 35,7	+ 14,7
April	- 2,6	- 2,4	+ 3,3	- 3,2	- 1,4	- 7,0	- 0,4	+ 4,2	+ 15,2
Mai	- 2,5	- 2,5	+ 3,6	- 3,2	- 1,2	- 7,2	- 1,4	+ 11,0	+ 14,6
Juni	- 2,3	- 2,3	+ 3,9	- 3,0	- 1,1	- 6,9	+ 0,3	+ 6,9	+ 14,8
Juli	- 2,6	- 2,3	+ 3,9	- 3,3	- 1,1	- 7,8	+ 0,9	- 0,6	+ 12,4
August	- 2,6	- 2,3	+ 3,5	- 3,2	- 1,4	- 7,5	+ 7,7	+ 7,7	+ 14,3
September	- 2,7	- 2,3	+ 3,6	- 3,4	- 1,8	- 7,5	+ 11,6	+ 2,0	+ 13,2
Oktober	- 1,4	- 2,0	+ 4,1	- 2,0	- 0,7	- 5,4	+ 12,7	+ 12,5	+ 13,2
November	+ 0,1	- 0,6	+ 5,3	- 0,4	+ 0,4	- 3,0	+ 13,7	+ 16,6	+ 13,3

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau						Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	davon		zusammen	davon							
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	darunter	Tiefbau		darunter			
										Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau		sonatiger Tiefbau	Bundes- bahn u. -post	
1971 Jan.-Nov. 1972 Jan.-Nov.	57 703 408 62 939 231	19 788 995 24 425 412	605 485 508 397	14 623 416 14 886 122	.	.	22 685 512 23 119 300	5 141 860 5 951 142	383 840	8 546 490 8 439 928	8 997 162 8 728 230	.	982 650		
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	.	.	1 818 043	430 171	.	710 930	676 942	.	.		
Februar	3 450 362	1 133 027	40 413	917 021	.	.	1 359 901	347 032	.	484 230	528 639	.	.		
März	4 172 398	1 426 013	42 050	1 120 167	.	.	1 584 168	357 240	.	470 695	756 233	.	.		
April	4 485 519	1 577 009	43 933	1 161 722	.	.	1 702 855	373 659	.	547 115	782 081	.	.		
Mai	4 851 142	1 692 155	59 499	1 297 387	.	.	1 802 101	437 832	.	647 854	716 415	.	.		
Juni	5 378 861	1 914 448	56 376	1 382 258	.	.	2 025 779	429 492	.	765 294	830 993	.	.		
Juli	5 647 109	2 012 052	61 762	1 419 543	.	.	2 153 752	476 493	.	834 133	843 126	.	.		
August	5 786 268	1 982 686	57 138	1 493 144	.	.	2 253 300	488 858	.	882 085	882 357	.	.		
September	6 285 228	2 163 266	62 666	1 609 209	.	.	2 450 087	518 269	.	966 142	965 676	.	.		
Oktober	6 314 312	2 163 367	60 533	1 508 366	.	.	2 582 046	641 026	.	1 015 457	925 563	.	.		
November	7 024 618	2 392 572	66 291	1 612 275	.	.	2 953 480	641 788	.	1 222 555	1 089 137	.	.		
Dezember	9 330 416	3 406 839	82 617	2 116 608	.	.	3 724 352	883 980	.	1 433 720	1 406 652	.	.		
1972 Januar	4 577 857	1 600 981	39 391	1 128 900	934 134	194 766	1 808 585	512 722	38 509	560 161	735 702	78 766	.		
Februar	4 010 088	1 563 097	39 518	1 014 404	812 022	202 382	1 393 069	389 224	30 375	439 866	563 979	56 323	.		
März	4 283 394	1 937 341	35 578	1 197 411	959 277	238 134	1 653 064	475 455	34 122	516 795	660 814	50 341	.		
April	4 739 497	1 843 941	44 783	1 181 356	912 283	269 073	1 669 417	449 161	39 061	543 366	676 890	72 547	.		
Mai	5 328 910	2 098 690	41 916	1 367 431	1 109 715	257 716	1 820 873	458 704	30 601	646 370	715 799	75 871	.		
Juni	6 254 102	2 474 225	48 720	1 489 488	1 188 161	301 327	2 241 669	613 647	54 539	818 349	809 673	95 298	.		
Juli	6 082 588	2 406 152	52 065	1 417 261	1 152 918	264 343	2 207 110	567 923	28 808	791 697	847 490	91 002	.		
August	6 295 760	2 397 993	42 367	1 499 185	1 231 338	267 847	2 357 115	557 191	25 724	934 026	865 898	113 272	.		
September	6 366 216	2 495 093	50 982	1 460 459	1 186 614	273 845	2 359 682	586 235	31 306	892 785	880 662	117 894	.		
Oktober	6 974 031	2 799 915	53 598	1 510 845	1 210 649	300 196	2 609 673	649 530	32 298	1 052 857	907 286	116 505	.		
November	7 486 788	2 808 884	59 479	1 619 382	1 273 417	345 965	2 999 043	691 350	38 497	1 243 656	1 064 037	114 831	.		

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	.	.	- 49,3	- 45,6	.	- 48,7	- 51,9	.	.
Februar	- 19,9	- 15,0	- 26,3	- 16,8	.	.	- 25,2	- 19,3	.	- 31,9	- 21,9	.	.
März	+ 20,9	+ 25,9	+ 4,1	+ 22,2	.	.	+ 16,5	+ 2,9	.	- 2,8	+ 43,1	.	.
April	+ 7,5	+ 10,6	+ 4,5	+ 3,7	.	.	+ 7,5	+ 4,6	.	+ 16,2	+ 3,4	.	.
Mai	+ 8,2	+ 7,3	+ 35,4	+ 11,7	.	.	+ 5,8	+ 17,2	.	+ 18,4	- 8,4	.	.
Juni	+ 10,9	+ 13,1	- 5,2	+ 6,5	.	.	+ 12,4	- 1,9	.	+ 18,1	+ 16,0	.	.
Juli	+ 5,0	+ 5,1	+ 9,6	+ 2,7	.	.	+ 6,3	+ 10,9	.	+ 9,0	+ 1,5	.	.
August	+ 2,5	- 1,5	- 7,5	+ 5,2	.	.	+ 4,6	+ 2,6	.	+ 5,7	+ 4,7	.	.
September	+ 8,6	+ 9,1	+ 9,7	+ 7,8	.	.	+ 8,7	+ 6,0	.	+ 9,5	+ 9,4	.	.
Oktober	+ 0,5	+ 0,0	- 3,4	- 6,3	.	.	+ 5,4	+ 23,7	.	+ 5,1	- 4,2	.	.
November	+ 11,2	+ 10,6	+ 9,5	+ 6,9	.	.	+ 14,4	+ 0,1	.	+ 20,4	+ 17,7	.	.
Dezember	+ 32,8	+ 42,4	+ 24,6	+ 31,3	.	.	+ 26,1	+ 37,7	.	+ 17,3	+ 29,2	.	.
1972 Januar	- 50,9	- 53,0	- 52,3	- 46,7	- 13,1	+ 3,9	- 51,4	- 42,0	- 21,1	- 60,9	- 47,7	- 28,5	.
Februar	- 12,4	- 2,4	+ 0,3	- 10,1	+ 18,1	+ 17,7	- 23,0	- 24,1	+ 12,3	- 21,5	- 23,3	- 10,6	.
März	+ 20,3	+ 23,9	- 10,0	+ 18,1	+ 18,1	+ 17,7	+ 18,7	+ 22,2	+ 12,3	+ 17,5	+ 17,2	- 10,6	.
April	- 1,7	- 4,8	+ 25,9	- 1,3	- 4,9	+ 13,0	+ 1,0	- 5,5	+ 14,5	+ 5,1	+ 2,4	+ 44,1	.
Mai	+ 12,4	+ 13,8	- 6,4	+ 15,8	+ 21,6	- 4,2	+ 9,1	+ 2,1	+ 21,7	+ 19,0	+ 5,7	+ 4,6	.
Juni	+ 17,4	+ 17,9	+ 16,2	+ 8,9	+ 7,1	+ 16,9	+ 23,1	+ 33,8	+ 78,2	+ 26,6	+ 13,1	+ 25,6	.
Juli	- 2,7	- 2,8	+ 6,9	- 4,8	- 3,0	- 12,3	- 1,5	- 7,5	- 47,2	- 3,3	- 4,7	- 4,5	.
August	+ 3,5	- 0,4	- 18,6	+ 5,8	+ 6,8	+ 1,3	+ 6,8	- 1,9	- 10,7	+ 18,0	+ 2,2	+ 24,5	.
September	+ 1,1	+ 4,1	+ 20,3	- 2,6	- 3,6	+ 2,2	+ 0,1	+ 5,2	- 21,7	- 4,4	+ 1,7	+ 4,1	.
Oktober	+ 9,5	+ 12,2	+ 5,1	+ 3,5	+ 2,0	+ 9,6	+ 10,6	+ 10,8	+ 3,2	+ 17,9	+ 3,0	- 1,2	.
November	+ 7,4	+ 0,3	+ 11,0	+ 7,2	+ 5,2	+ 15,2	+ 14,9	+ 6,4	+ 19,2	+ 18,1	+ 17,3	- 1,4	.

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Nov.	+ 9,1	+ 23,4	- 16,0	+ 1,8	.	.	+ 1,9	+ 15,7	.	- 1,2	- 3,0	.	.
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	.	.	+ 40,8	+ 34,1	.	+ 49,8	+ 36,5	.	.
Februar	+ 43,9	+ 37,2	+ 50,2	+ 52,2	.	.	+ 44,3	+ 33,5	.	+ 56,9	+ 41,5	.	.
März	+ 51,1	+ 45,4	+ 27,9	+ 44,9	.	.	+ 62,6	+ 26,5	.	+ 50,9	+ 98,9	.	.
April	+ 32,7	+ 30,1	+ 16,9	+ 36,5	.	.	+ 33,1	+ 7,6	.	+ 32,5	+ 50,6	.	.
Mai	+ 34,6	+ 34,9	+ 29,9	+ 49,1	.	.	+ 25,6	+ 16,8	.	+ 31,8	+ 26,0	.	.
Juni	+ 17,9	+ 25,2	- 7,2	+ 30,8	.	.	+ 5,7	+ 2,9	.	+ 10,2	+ 3,3	.	.
Juli	+ 11,7	+ 24,9	- 10,4	+ 20,2	.	.	- 1,8	+ 0,3	.	- 1,7	- 3,0	.	.
August	+ 17,6	+ 26,7	- 18,1	+ 34,4	.	.	+ 3,6	+ 4,9	.	+ 7,2	- 0,3	.	.
September	+ 11,2	+ 17,6	- 21,0	+ 26,3	.	.	- 0,3	- 2,0	.	- 2,7	+ 3,1	.	.
Oktober	+ 10,4	+ 17,8	- 23,2	+ 18,9	.	.	+ 1,7	+ 26,5	.	- 3,8	- 5,2	.	.
November	+ 15,9	+ 25,0	- 19,6	+ 24,5	.	.	+ 6,6	+ 4,9	.	+ 13,1	+ 1,2	.	.
Dezember	+ 14,4	+ 25,1	- 24,9	+ 21,5	.	.	+ 3,9	+ 11,9	.	+ 3,4	- 0,1	.	.
1972 Januar	+ 6,3	+ 20,2	- 28,2	+ 2,4	.	.	- 0,5	+ 19,2	.	- 21,2	+ 8,7	.	.
Februar	+ 16,2	+ 38,0	- 2,2	+ 10,6	.	.	+ 2,4	+ 12,2	.	- 9,2	+ 6,7	.	.
März	+ 15,6	+ 35,9	- 15,4	+ 6,9	.	.	+ 4,3	+ 33,1	.	+ 9,8	- 12,6	.	.
April	+ 5,7	+ 16,9	+ 1,9	+ 1,7	.	.	- 2,0	+ 20,2	.	- 0,7	- 13,5	.	.
Mai	+ 9,8	+ 24,0	- 29,6	+ 5,4	.	.	+ 1,0	+ 4,8	.	- 0,2	- 0,1	.	.
Juni	+ 16,3	+ 29,2	- 13,6	+ 7,8	.	.	+ 10,7	+ 42,9	.	+ 6,9	- 2,6	.	.
Juli	+ 7,7	+ 19,6	- 15,7	- 0,2	.	.	+ 2,5	+ 19,2	.	- 5,1	+ 0,5	.	.
August	+ 8,8	+ 20,9	- 25,9	+ 0,4	.	.	+ 4,6	+ 14,0	.	+ 5,9	- 1,9	.	.
September	+ 1,3	+ 15,3	- 18,6	- 9,2	.	.	- 3,7	+ 13,1	.	- 7,6	- 8,8	.	.
Oktober	+ 10,4	+ 29,4	- 11,5	+ 0,2	.	.	+ 1,1	+ 1,3	.	+ 3,7	- 2,0	.	.
November	+ 6,6	+ 17,4	- 10,3	+ 0,4	.	.	+ 1,5	+ 7,7	.	+ 1,7	- 2,3	.	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			darunter	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter
										Bundes- bahn u. -post			Bundes- bahn u. -post
Anzahl	1 000												
1971 Jan.-Nov.	.	2 367 229	938 719	26 224	535 566	.	.	866 720	211 249	.	305 730	349 741	.
1972 Jan.-Nov.	.	2 334 059	1 010 805	21 547	513 008	403 942	109 066	788 699	188 755	12 320	281 534	318 410	46 480
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	.	.	47 705	13 470	.	14 282	19 953	.
Februar	20,0	157 712	60 066	1 773	39 300	.	.	56 573	15 439	.	16 961	24 173	.
März	23,0	177 812	67 362	1 815	44 787	.	.	63 848	16 406	.	20 213	27 229	.
April	20,0	231 175	91 314	2 693	52 107	.	.	85 061	20 529	.	29 606	34 926	.
Mai	19,0	234 827	93 071	2 837	51 795	.	.	87 124	20 496	.	31 309	35 319	.
Juni	20,2	243 237	97 500	2 838	53 434	.	.	89 465	20 925	.	32 727	35 813	.
Juli	22,0	242 266	95 145	2 927	53 061	.	.	91 133	21 348	.	33 513	36 272	.
August	22,0	231 428	91 347	2 526	50 602	.	.	86 953	20 346	.	32 400	34 207	.
September	22,0	252 933	102 927	2 654	54 571	.	.	92 781	22 073	.	34 173	36 535	.
Oktober	21,0	243 151	99 402	2 574	52 889	.	.	88 286	21 130	.	32 616	34 540	.
November	20,4	220 788	91 783	2 145	49 069	.	.	77 791	19 087	.	27 930	30 774	.
Dezember	22,0	186 705	79 142	1 666	41 765	.	.	64 132	16 556	.	22 366	25 210	.
1972 Januar	20,8	131 380	54 908	1 225	33 687	26 973	6 714	41 560	11 433	767	12 959	17 168	2 141
Februar	21,0	155 814	68 325	1 277	37 663	29 886	7 777	48 549	13 727	924	14 993	19 829	2 537
März	22,0	214 861	94 097	1 843	48 222	37 647	10 575	70 699	18 082	1 263	23 596	29 021	4 037
April	19,0	216 178	94 397	2 176	46 427	36 166	10 261	73 178	17 829	1 366	25 673	29 676	4 332
Mai	20,0	233 851	102 640	2 319	49 411	38 572	10 839	79 481	18 623	1 143	29 163	31 695	4 755
Juni	21,5	237 039	103 861	2 297	50 087	39 377	10 710	80 794	18 842	1 168	30 159	31 793	4 830
Juli	21,0	221 140	94 898	2 359	47 916	37 745	10 171	75 967	17 688	1 090	28 156	30 123	4 615
August	22,8	221 838	94 605	2 073	48 210	38 172	10 038	76 950	17 329	1 046	29 133	30 488	4 883
September	21,0	230 088	99 850	2 127	49 551	39 279	10 272	78 560	18 189	1 168	29 335	31 036	4 876
Oktober	22,0	247 279	105 489	2 109	51 963	40 917	11 046	87 718	19 344	1 188	30 971	37 403	5 108
November	20,6	224 591	97 735	1 742	49 871	39 208	10 663	75 243	17 669	1 197	27 396	30 178	4 366

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	.	.	- 37,0	- 31,4	.	- 43,3	- 35,6	.
Februar	+ 1,5	+ 19,6	+ 23,1	+ 23,0	+ 15,8	.	.	+ 18,6	+ 14,6	.	+ 18,8	+ 21,1	.
März	+ 15,0	+ 12,7	+ 12,1	+ 2,4	+ 14,0	.	.	+ 12,9	+ 6,3	.	+ 19,2	+ 12,6	.
April	- 13,0	+ 30,0	+ 35,6	+ 48,4	+ 16,3	.	.	+ 33,2	+ 25,1	.	+ 46,2	+ 28,3	.
Mai	- 5,0	+ 1,6	+ 1,9	+ 5,3	- 0,6	.	.	+ 2,4	- 0,2	.	+ 5,8	+ 1,1	.
Juni	+ 6,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 0,0	+ 3,2	.	.	+ 2,7	+ 2,1	.	+ 4,5	+ 1,4	.
Juli	+ 8,9	- 0,4	- 2,4	+ 3,1	- 0,7	.	.	+ 1,9	+ 2,0	.	+ 2,4	+ 1,3	.
August	-	- 4,5	- 4,0	- 13,7	- 4,6	.	.	- 4,6	- 4,7	.	- 3,3	- 5,7	.
September	-	+ 9,3	+ 12,7	+ 5,1	+ 7,8	.	.	+ 6,7	+ 8,5	.	+ 5,5	+ 6,8	.
Oktober	- 4,5	- 3,9	- 3,4	- 3,0	- 3,1	.	.	- 4,8	- 4,3	.	- 4,6	- 5,5	.
November	- 2,9	- 9,2	- 7,7	- 16,7	- 7,2	.	.	- 11,9	- 9,7	.	- 14,4	- 10,9	.
Dezember	+ 7,8	- 15,4	- 13,8	- 22,3	- 14,9	.	.	- 17,6	- 13,3	.	- 19,9	- 18,1	.
1972 Januar	- 5,5	- 29,6	- 30,6	- 26,5	- 19,3	.	.	- 35,2	- 30,9	.	- 42,1	- 31,9	.
Februar	+ 1,0	+ 18,6	+ 24,4	+ 4,2	+ 11,8	+ 10,8	+ 15,8	+ 16,8	+ 20,1	+ 20,5	+ 15,7	+ 15,5	+ 18,5
März	+ 4,8	+ 37,9	+ 37,7	+ 44,3	+ 28,0	+ 26,0	+ 36,0	+ 45,6	+ 31,7	+ 36,7	+ 57,4	+ 46,4	+ 59,1
April	- 13,6	+ 0,6	+ 0,3	+ 18,1	- 3,7	- 3,9	- 3,0	+ 3,5	- 1,4	+ 8,2	+ 8,8	+ 2,3	+ 7,3
Mai	+ 5,3	+ 8,2	+ 8,7	+ 6,6	+ 6,4	+ 6,7	+ 5,6	+ 8,6	+ 4,5	- 16,3	+ 13,6	+ 6,8	+ 9,8
Juni	+ 7,5	+ 1,4	+ 1,2	- 0,9	+ 1,4	+ 2,1	- 1,2	+ 1,7	+ 1,2	+ 2,2	+ 3,4	+ 0,3	+ 1,6
Juli	- 2,3	- 6,7	- 8,6	+ 2,7	- 4,3	- 4,1	- 5,0	- 6,0	- 6,1	- 6,7	- 6,6	- 5,3	- 4,5
August	+ 8,6	+ 0,3	- 0,3	- 12,1	+ 0,6	+ 1,1	- 1,3	+ 1,3	- 2,0	- 4,0	+ 3,5	+ 1,2	+ 5,8
September	+ 7,9	+ 3,7	+ 5,5	+ 2,6	+ 2,6	+ 2,9	+ 2,3	+ 2,1	+ 5,0	+ 11,7	+ 0,7	+ 1,8	- 0,1
Oktober	+ 4,8	+ 7,5	+ 5,6	- 0,8	+ 4,9	+ 4,2	+ 7,5	+ 11,7	+ 6,3	+ 1,7	+ 5,6	+ 20,5	+ 4,8
November	- 6,4	- 9,2	- 7,4	- 17,4	- 4,0	- 4,2	- 3,5	- 14,2	- 8,7	+ 0,8	- 11,5	- 19,3	- 14,5

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Nov.	.	- 1,4	+ 7,7	- 17,8	- 4,2	.	.	- 9,0	- 10,6	.	- 7,9	- 9,0	.
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	.	.	+ 25,0	+ 32,6	.	+ 28,6	+ 18,0	.
Februar	-	+ 45,0	+ 53,7	+ 58,7	+ 31,0	.	.	+ 46,6	+ 43,3	.	+ 59,3	+ 40,9	.
März	+ 15,0	+ 10,4	+ 12,7	- 16,3	+ 14,9	.	.	+ 6,2	+ 5,7	.	+ 12,4	+ 2,2	.
April	- 9,1	- 1,8	+ 2,9	- 18,0	+ 3,3	.	.	- 8,4	- 8,8	.	- 5,4	- 10,7	.
Mai	+ 10,5	+ 1,5	+ 6,4	- 20,0	+ 9,2	.	.	- 6,2	- 7,1	.	- 3,0	- 8,4	.
Juni	- 3,8	- 5,1	+ 1,9	- 25,3	+ 3,9	.	.	- 15,1	- 15,3	.	- 12,4	- 17,3	.
Juli	- 4,3	- 6,7	+ 0,8	- 24,9	+ 0,2	.	.	- 16,0	- 16,3	.	- 12,3	- 18,8	.
August	+ 4,8	- 2,1	+ 8,0	- 29,9	+ 3,7	.	.	- 12,5	- 13,0	.	- 8,8	- 15,6	.
September	-	- 2,0	+ 8,9	- 27,4	+ 3,6	.	.	- 13,6	- 13,5	.	- 10,7	- 16,2	.
Oktober	- 4,5	- 3,6	+ 7,1	- 28,6	+ 2,4	.	.	- 15,2	- 16,9	.	- 10,5	- 18,2	.
November	+ 2,0	- 4,4	+ 6,5	- 24,2	+ 3,2	.	.	- 17,6	- 19,3	.	- 13,9	- 19,7	.
Dezember	+ 4,8	- 1,8	+ 10,5	- 30,8	+ 3,7	.	.	- 15,4	- 15,7	.	- 11,2	- 18,6	.
1972 Januar	+ 5,6	- 0,4	+ 12,5	- 15,0	- 0,8	.	.	- 12,9	- 15,1	.	- 9,3	- 14,0	.
Februar	+ 5,0	- 1,2	+ 13,7	- 28,0	- 4,2	.	.	- 14,2	- 11,1	.	- 11,6	- 18,0	.
März	- 4,3	+ 20,8	+ 39,7	+ 1,5	+ 7,7	.	.	+ 10,7	+ 10,2	.	+ 16,7	+ 6,6	.
April	- 5,0	- 6,5	+ 3,4	- 19,2	- 10,9	.	.	- 14,0	- 13,2	.	- 13,3	- 15,0	.
Mai	+ 5,3	- 0,4	+ 10,3	- 18,3	- 4,6	.	.	- 8,8	- 9,1	.	- 6,9	- 10,3	.
Juni	+ 6,4	- 2,5	+ 6,5	- 19,1	- 6,3	.	.	- 9,7	- 10,0	.	- 7,8	- 11,2	.
Juli	- 4,5	- 8,7	- 0,3	- 19,4	- 9,7	.	.	- 16,6	- 17,1	.	- 16,0	- 17,0	.
August	+ 3,6	- 4,1	+ 3,6	- 17,9	- 4,7	.	.	- 11,5	- 14,8	.	- 10,1	- 10,9	.
September	- 4,5	- 9,0	- 3,0	- 19,9	- 9,2	.	.	- 15,3	- 17,6	.	- 14,2	- 15,1	.
Oktober	+ 4,8	+ 1,7	+ 6,1	- 18,1	- 1,8	.	.	- 0,6	- 8,5	.	- 5,0	+ 8,3	.
November	+ 1,0	+ 1,7	+ 6,5	- 18,8	+ 1,6	.	.	- 3,3	- 7,4	.	- 1,9	- 1,9	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
Schleswig-Holstein									
1971 Jan.-Nov.	63 184	2 638	5 048	55 498	37 064	16 615	1 819	861 338	89 791
1972 Jan.-Nov.	61 267	2 585	5 098	53 584	36 323	15 443	1 818	899 845	100 982
1971 Oktober	62 941	2 637	5 132	55 172	36 935	16 379	1 858	90 059	8 393
November	62 282	2 619	5 106	54 557	36 891	15 782	1 884	77 512	10 479
1972 Oktober	61 870	2 573	5 244	54 053	36 426	15 729	1 898	99 751	9 991
November	61 560	2 582	5 256	53 722	36 414	15 407	1 901	92 714	11 326
Hamburg									
1971 Jan.-Nov.	46 253	1 301	5 844	39 108	29 282	9 308	518	771 435	129 501
1972 Jan.-Nov.	44 098	1 257	5 876	36 965	28 173	8 126	666	868 548	152 882
1971 Oktober	45 367	1 309	5 725	38 333	28 864	8 959	510	76 098	11 781
November	44 697	1 293	5 817	37 587	28 384	8 703	500	69 670	15 207
1972 Oktober	44 006	1 167	5 882	36 957	28 267	8 046	644	86 903	13 240
November	44 609	1 250	5 992	37 367	28 603	8 056	708	86 238	18 819
Niedersachsen									
1971 Jan.-Nov.	180 347	8 119	15 230	156 998	105 076	46 784	5 138	2 328 151	265 810
1972 Jan.-Nov.	175 497	7 983	15 865	151 649	102 324	44 098	5 227	2 545 677	306 108
1971 Oktober	180 727	8 044	15 519	157 164	105 187	46 840	5 137	241 242	25 066
November	177 037	8 018	15 612	153 407	103 601	44 830	4 976	213 904	28 769
1972 Oktober	180 436	8 093	16 357	155 986	105 045	45 487	5 454	278 580	28 706
November	179 612	7 984	16 450	155 178	104 896	44 858	5 424	265 247	32 799
Bremen									
1971 Jan.-Nov.	22 860	560	2 367	19 933	14 285	5 301	347	337 718	47 427
1972 Jan.-Nov.	21 440	541	2 474	18 425	13 288	4 775	362	347 065	53 250
1971 Oktober	22 640	551	2 415	19 674	14 215	5 113	346	35 152	4 719
November	22 219	548	2 428	19 243	13 921	4 949	373	33 116	5 319
1972 Oktober	21 622	541	2 552	18 529	13 355	4 792	382	36 726	4 904
November	21 015	549	2 514	17 952	12 891	4 684	377	35 620	5 901
Nordrhein-Westfalen									
1971 Jan.-Nov.	392 705	19 491	40 978	332 236	223 989	102 624	5 623	5 449 647	818 567
1972 Jan.-Nov.	381 088	18 666	42 353	320 069	223 310	90 782	5 977	5 913 764	914 047
1971 Oktober	394 082	19 512	41 342	333 228	227 438	100 005	5 785	551 688	76 104
November	387 933	19 305	41 521	327 107	225 805	95 543	5 759	513 886	90 744
1972 Oktober	382 849	18 418	42 923	321 508	224 901	90 134	6 473	602 194	83 875
November	390 148	19 344	43 706	327 098	229 107	91 621	6 370	608 452	98 900
Hessen									
1971 Jan.-Nov.	141 891	6 163	14 145	121 583	79 407	40 153	2 023	1 779 466	265 098
1972 Jan.-Nov.	140 634	6 076	14 877	119 681	78 653	39 184	1 844	1 989 678	313 926
1971 Oktober	144 420	6 160	14 542	123 718	80 658	41 114	1 946	184 735	24 933
November	143 077	6 160	14 482	122 435	80 238	40 269	1 928	180 728	29 021
1972 Oktober	142 004	6 035	15 284	120 685	79 107	39 680	1 898	209 073	29 752
November	141 062	5 933	15 473	119 656	78 658	39 139	1 859	207 733	35 343
Rheinland-Pfalz									
1971 Jan.-Nov.	89 534	4 975	7 396	77 163	48 578	26 540	2 045	1 132 059	122 127
1972 Jan.-Nov.	88 666	4 939	7 623	76 104	48 088	25 930	2 086	1 271 803	138 240
1971 Oktober	90 100	4 960	7 542	77 598	48 686	26 892	2 020	118 152	11 543
November	88 471	4 941	7 516	76 014	47 748	26 264	2 002	109 341	12 744
1972 Oktober	90 894	4 989	7 894	78 011	49 086	26 698	2 227	136 154	13 434
November	89 510	4 906	7 905	76 699	48 062	26 514	2 123	127 945	14 880
Baden-Württemberg									
1971 Jan.-Nov.	238 580	13 046	20 276	205 258	126 429	76 086	2 743	3 044 482	357 159
1972 Jan.-Nov.	238 714	12 761	21 250	204 703	127 799	74 061	2 843	3 461 742	414 755
1971 Oktober	247 452	12 769	21 004	213 679	131 079	79 773	2 827	321 977	34 086
November	242 017	12 667	20 913	208 437	129 043	76 683	2 711	308 453	39 087
1972 Oktober	246 621	12 570	21 432	212 619	131 416	78 162	3 041	373 268	37 959
November	243 913	12 460	22 158	209 295	130 364	75 968	2 963	355 447	44 246
Bayern									
1971 Jan.-Nov.	302 231	11 428	26 059	264 744	171 335	88 224	5 185	3 736 204	482 084
1972 Jan.-Nov.	299 705	11 440	27 563	260 702	172 508	82 592	5 602	4 152 370	558 289
1971 Oktober	314 968	11 441	26 814	276 713	178 212	93 301	5 200	404 864	45 268
November	309 337	11 450	26 861	271 026	175 901	90 048	5 077	396 317	52 721
1972 Oktober	313 739	11 623	28 807	273 309	179 336	86 938	7 035	455 033	52 576
November	309 477	11 608	28 827	269 042	177 561	84 427	7 054	439 680	59 508
Saarland									
1971 Jan.-Nov.	23 164	848	2 267	20 049	12 496	7 195	358	298 209	41 240
1972 Jan.-Nov.	22 032	843	2 273	18 916	11 820	6 758	338	314 891	46 646
1971 Oktober	23 459	853	2 376	20 230	12 461	7 419	350	30 309	3 916
November	22 861	853	2 363	19 645	12 263	7 060	322	27 259	4 175
1972 Oktober	22 240	857	2 317	19 066	11 812	6 884	370	32 784	4 480
November	21 999	831	2 305	18 863	11 709	6 804	350	28 727	4 796
Berlin (West)									
1971 Jan.-Nov.	46 951	1 218	5 154	40 579	27 860	12 003	716	704 154	103 719
1972 Jan.-Nov.	42 769	1 233	5 060	36 476	25 619	10 170	687	726 394	111 413
1971 Oktober	45 936	1 212	5 230	39 404	27 632	11 188	674	71 530	9 311
November	44 532	1 217	5 193	38 122	26 839	10 623	660	65 983	10 649
1972 Oktober	43 781	1 181	5 032	37 568	26 042	10 902	624	80 258	9 989
November	43 189	1 178	5 033	36 978	25 711	10 626	641	78 939	12 138

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau							
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon					
					Hochbau	Tiefbau			Hochbau	Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonetiger Tiefbau	darunter	
													darunter	
Schleswig-Holstein														
1971 Jan.-Nov.	2 177 849	889 719	67 282	342 291	.	.	878 557	150 996	.	.	328 090	399 471	.	
1972 Jan.-Nov.	2 488 953	1 004 674	47 861	489 482	391 755	97 727	946 936	226 272	10 277	.	359 030	361 634	23 495	
1971 Oktober	226 954	86 046	7 761	24 230	.	.	108 917	19 868	.	.	45 696	43 353	.	
November	241 320	92 767	6 131	35 705	.	.	106 717	21 407	.	.	51 008	34 302	.	
1972 Oktober	289 496	121 535	6 317	38 657	26 182	12 475	122 987	16 253	152	57 691	49 043	3 949		
November	296 183	114 367	6 988	48 434	31 256	17 178	126 394	34 721	2 313	44 361	47 312	2 990		
Hamburg														
1971 Jan.-Nov.	2 101 017	533 345	-	704 423	.	.	863 249	177 849	.	.	216 812	468 588	.	
1972 Jan.-Nov.	2 188 166	729 712	-	720 155	539 975	180 180	738 299	176 272	11 274	210 054	351 973	17 710		
1971 Oktober	175 135	43 473	-	50 145	.	.	81 517	20 796	.	19 553	41 168	.		
November	228 801	53 912	-	61 845	.	.	113 044	17 888	.	42 035	53 121	.		
1972 Oktober	216 376	60 955	-	81 511	67 047	14 464	73 910	14 605	515	20 894	38 411	2 403		
November	270 872	86 936	-	96 007	79 423	16 584	87 929	16 224	741	25 624	46 081	4 774		
Niedersachsen														
1971 Jan.-Nov.	5 923 341	2 258 738	135 346	1 482 795	.	.	2 046 462	413 860	.	.	849 843	782 759	.	
1972 Jan.-Nov.	6 759 100	2 838 084	115 682	1 465 717	1 077 203	388 514	2 339 617	503 272	19 076	887 820	948 525	98 770		
1971 Oktober	679 070	255 437	16 184	157 057	.	.	250 392	43 315	.	103 257	103 820	.		
November	820 461	298 056	19 766	189 827	.	.	312 812	52 759	.	134 203	125 850	.		
1972 Oktober	773 188	323 240	15 163	167 263	116 403	50 860	267 522	57 503	2 103	112 916	97 103	12 544		
November	896 056	332 741	17 609	178 855	122 541	56 314	366 851	61 906	2 391	141 907	163 038	9 956		
Bremen														
1971 Jan.-Nov.	899 911	229 083	554	308 658	.	.	361 616	79 899	.	89 821	191 896	.		
1972 Jan.-Nov.	896 811	240 150	27	289 811	206 924	82 887	366 823	113 079	4 006	105 711	148 033	17 104		
1971 Oktober	93 981	16 950	30	30 758	.	.	46 243	17 262	.	8 118	20 863	.		
November	121 883	28 755	43	42 924	.	.	50 161	11 388	.	16 202	22 571	.		
1972 Oktober	82 103	20 310	-	33 396	25 161	8 235	28 397	8 683	104	7 266	12 448	1 672		
November	160 098	27 817	-	36 671	18 550	18 121	95 610	22 013	1 609	50 573	23 024	2 035		
Nordrhein-Westfalen														
1971 Jan.-Nov.	15 500 924	5 234 642	79 565	4 748 420	.	.	5 438 297	1 090 444	.	2 279 471	2 068 382	.		
1972 Jan.-Nov.	16 480 113	6 533 796	67 964	4 684 379	3 640 985	1 043 394	5 193 974	1 197 341	93 353	2 078 287	1 918 346	245 055		
1971 Oktober	1 624 021	554 541	7 341	507 189	.	.	554 950	104 727	.	250 815	199 408	.		
November	1 764 940	598 699	7 882	507 672	.	.	650 687	131 866	.	298 678	220 143	.		
1972 Oktober	1 881 041	837 963	5 489	468 880	363 743	105 137	568 709	132 929	6 806	238 999	196 781	28 281		
November	1 815 545	706 921	7 940	479 807	367 350	112 457	620 877	136 390	7 022	256 410	228 077	26 470		
Hessen														
1971 Jan.-Nov.	5 563 884	1 879 628	39 185	1 340 627	.	.	2 304 444	678 435	.	753 928	872 081	.		
1972 Jan.-Nov.	6 300 833	2 010 762	37 410	1 469 517	1 262 009	207 508	2 783 144	875 116	71 106	853 925	1 054 103	167 773		
1971 Oktober	564 791	189 243	3 402	129 159	.	.	242 987	75 205	.	82 255	85 527	.		
November	651 965	181 021	7 866	143 587	.	.	319 491	91 986	.	116 640	110 865	.		
1972 Oktober	732 484	247 944	3 192	177 577	154 400	23 177	303 771	87 414	7 607	118 834	97 523	19 460		
November	758 273	266 381	3 478	163 002	137 419	25 583	325 412	77 435	7 802	128 695	119 282	22 529		
Rheinland-Pfalz														
1971 Jan.-Nov.	3 344 847	987 181	47 330	707 048	.	.	1 603 288	340 360	.	612 208	650 720	.		
1972 Jan.-Nov.	3 288 985	1 034 740	38 798	654 934	557 051	97 883	1 560 513	427 883	14 312	555 431	577 199	52 682		
1971 Oktober	438 853	113 825	7 023	95 344	.	.	222 661	58 650	.	92 505	71 506	.		
November	399 781	101 268	3 603	63 099	.	.	231 811	33 522	.	78 669	119 620	.		
1972 Oktober	342 224	106 201	6 922	59 400	52 072	7 328	169 701	40 599	1 280	61 270	67 832	5 541		
November	332 065	99 616	2 722	59 227	51 802	7 425	170 500	40 375	1 515	67 908	62 217	4 847		
Baden-Württemberg														
1971 Jan.-Nov.	9 219 785	3 413 577	82 717	2 075 999	.	.	3 647 492	869 188	.	1 416 320	1 361 984	.		
1972 Jan.-Nov.	10 528 976	4 548 653	76 320	2 123 937	1 789 004	334 933	3 780 066	1 064 454	73 002	1 409 036	1 306 576	165 471		
1971 Oktober	1 036 027	402 724	5 254	184 893	.	.	443 156	131 650	.	180 865	130 641	.		
November	1 192 701	473 898	6 091	230 354	.	.	482 358	99 562	.	216 217	166 579	.		
1972 Oktober	1 149 868	482 713	3 985	200 942	165 083	35 859	462 228	142 250	6 459	197 908	122 070	19 654		
November	1 287 418	509 388	6 352	230 469	188 911	41 558	541 209	143 945	6 538	247 239	150 025	15 158		
Bayern														
1971 Jan.-Nov.	10 091 150	3 409 133	151 885	2 160 201	.	.	4 369 931	1 085 056	.	1 576 676	1 708 199	.		
1972 Jan.-Nov.	11 121 929	4 355 374	122 675	2 309 929	1 934 980	374 949	4 333 951	1 095 538	75 617	1 601 542	1 636 871	159 007		
1971 Oktober	1 149 697	396 838	13 476	229 563	.	.	509 820	130 557	.	188 815	190 448	.		
November	1 280 314	429 965	14 829	261 239	.	.	574 281	156 353	.	224 022	193 906	.		
1972 Oktober	1 238 389	498 594	12 447	224 903	191 549	33 354	502 445	127 747	5 510	201 902	172 796	19 006		
November	1 315 354	505 721	14 232	257 542	216 751	40 791	537 859	127 298	7 788	237 505	173 056	22 569		
Saarland														
1971 Jan.-Nov.	914 866	233 869	1 621	259 894	.	.	419 482	81 512	.	194 567	143 403	.		
1972 Jan.-Nov.	909 609	283 888	1 660	222 441	187 895	34 546	401 620	69 080	6 419	170 548	161 992	18 229		
1971 Oktober	114 948	23 056	62	47 038	.	.	44 792	9 590	.	21 061	14 141	.		
November	88 151	22 832	80	24 817	.	.	40 422	9 143	.	16 676	14 603	.		
1972 Oktober	113 722	38 683	83	24 197	20 465	3 732	50 759	7 915	1 358	17 235	25 609	2 648		
November	94 445	29 521	158	20 137	17 232	2 905	44 629	7 148	200	19 572	17 909	1 971		
Berlin (West)														
1971 Jan.-Nov.	1 965 834	720 080	-	493 060	.	.	752 694	174 261	.	228 754	349 679	.		
1972 Jan.-Nov.	1 975 756	845 579	-	455 820	382 747	73 073	674 357	202 835	5 398	208 544	262 978	17 354		
1971 Oktober	210 835	81 234	-	52 990	.	.	76 611	29 406	.	22 517	24 688	.		
November	234 301	111 399	-	51 206	.	.	71 696	15 914	.	28 205	27 577	.		
1972 Oktober	155 140	61 777	-	34 119	28 544	5 575	59 244	13 632	404	17 942	27 670	1 347		
November	260 479	129 475	-	49 231	42 182	7 049	81 773	23 895	578	23 862	34 016	1 532		

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden												
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau						
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon				
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post	
Anzahl		1 000												
														Schleswig-Holstein
1971 Jan.-Nov.	.	96 874	41 705	2 306	14 045	.	.	38 818	7 684	.	.	14 906	16 228	.
1972 Jan.-Nov.	.	90 719	40 613	1 677	14 750	10 687	4 063	33 679	6 433	388	13 238	14 008	1 627	.
1971 Oktober	21	10 262	4 369	262	1 339	.	.	4 292	781	.	1 941	1 570	.	.
November	21	8 410	3 675	194	1 246	.	.	3 295	697	.	1 299	1 299	.	.
1972 Oktober	22	9 682	4 334	259	1 554	1 126	428	3 535	608	32	1 490	1 437	173	.
November	21	8 698	3 930	196	1 461	1 079	382	3 111	559	26	1 248	1 304	194	.
														Hamburg
1971 Jan.-Nov.	.	70 870	20 478	-	20 595	.	.	29 797	6 085	.	6 250	17 462	.	.
1972 Jan.-Nov.	.	67 847	22 636	-	22 753	16 829	5 924	22 458	3 692	211	5 507	13 259	941	.
1971 Oktober	21	6 835	1 994	-	1 851	.	.	2 990	574	.	691	1 725	.	.
November	21	6 545	2 184	-	2 017	.	.	2 344	369	.	480	1 495	.	.
1972 Oktober	22	6 969	2 278	-	2 483	1 786	697	2 208	376	25	540	1 292	94	.
November	21	6 566	2 103	-	2 380	1 773	607	2 083	371	20	499	1 213	83	.
														Niedersachsen
1971 Jan.-Nov.	.	269 712	111 253	6 486	59 418	.	.	92 555	18 374	.	35 808	38 373	.	.
1972 Jan.-Nov.	.	262 585	116 889	5 621	54 591	39 356	15 235	85 484	15 976	991	32 618	36 890	6 595	.
1971 Oktober	21	27 579	11 833	678	5 850	.	.	9 218	1 648	.	3 789	3 781	.	.
November	21	23 745	10 337	561	5 134	.	.	7 713	1 493	.	3 031	3 189	.	.
1972 Oktober	22	28 147	12 507	601	5 706	4 147	1 559	9 333	1 631	97	3 737	3 965	713	.
November	21	25 622	11 489	485	5 335	3 724	1 611	8 313	1 504	73	3 249	3 560	532	.
														Bremen
1971 Jan.-Nov.	.	34 835	9 872	29	11 922	.	.	13 012	2 887	.	3 334	6 791	.	.
1972 Jan.-Nov.	.	31 781	9 626	4	11 040	8 066	2 974	11 111	2 366	221	2 589	6 156	716	.
1971 Oktober	21	3 527	972	2	1 285	.	.	1 268	272	.	315	681	.	.
November	21	3 175	875	-	1 174	.	.	1 126	251	.	282	593	.	.
1972 Oktober	22	3 324	990	-	1 152	808	344	1 182	271	18	300	611	85	.
November	21	2 936	971	-	969	698	271	996	218	17	255	523	58	.
														Nordrhein-Westfalen
1971 Jan.-Nov.	.	603 497	237 196	2 830	167 498	.	.	195 973	40 525	.	77 240	78 208	.	.
1972 Jan.-Nov.	.	588 724	251 651	2 172	155 491	116 241	39 250	179 410	37 374	2 618	70 707	71 329	10 685	.
1971 Oktober	21	60 207	24 431	241	16 411	.	.	19 124	3 866	.	7 722	7 536	.	.
November	20	54 054	22 072	205	14 984	.	.	16 793	3 447	.	6 700	6 646	.	.
1972 Oktober	22	59 480	25 911	176	15 215	11 377	3 838	18 178	3 881	236	7 305	6 992	1 165	.
November	20	57 351	24 729	134	15 146	11 287	3 859	17 322	3 734	233	6 677	6 911	914	.
														Hessen
1971 Jan.-Nov.	.	212 806	79 196	1 641	45 366	.	.	86 603	23 574	.	27 465	35 564	.	.
1972 Jan.-Nov.	.	211 063	85 636	1 248	45 008	37 523	7 485	79 171	20 442	1 227	26 366	32 363	6 016	.
1971 Oktober	21	21 785	8 337	162	4 536	.	.	8 750	2 410	.	2 783	3 557	.	.
November	21	20 606	7 970	139	4 355	.	.	8 142	2 255	.	2 526	3 361	.	.
1972 Oktober	22	21 671	8 866	115	4 463	3 718	745	8 227	2 017	128	2 910	3 300	699	.
November	21	20 278	8 149	119	4 428	3 675	753	7 582	1 869	159	2 627	3 086	664	.
														Rheinland-Pfalz
1971 Jan.-Nov.	.	147 702	54 428	1 580	27 419	.	.	64 275	15 841	.	22 548	25 886	.	.
1972 Jan.-Nov.	.	149 124	59 467	1 540	27 542	22 966	4 576	60 575	15 317	829	21 000	24 258	3 142	.
1971 Oktober	21	14 823	5 651	145	2 544	.	.	6 483	1 683	.	2 260	2 540	.	.
November	20	13 489	5 257	131	2 458	.	.	5 643	1 471	.	1 932	2 240	.	.
1972 Oktober	22	15 689	6 271	135	2 681	2 314	367	6 602	1 798	89	2 348	2 456	297	.
November	20	13 924	5 358	87	2 534	2 208	326	5 945	1 599	98	2 113	2 233	255	.
														Baden-Württemberg
1971 Jan.-Nov.	.	381 034	165 243	3 606	78 179	.	.	134 006	37 185	.	50 459	46 362	.	.
1972 Jan.-Nov.	.	394 270	186 680	3 497	73 357	60 184	13 173	130 736	35 342	2 599	46 662	48 732	7 637	.
1971 Oktober	21	40 108	18 069	331	7 733	.	.	13 975	3 824	.	5 486	4 665	.	.
November	20	36 366	16 681	221	7 055	.	.	12 409	3 499	.	4 701	4 209	.	.
1972 Oktober	22	44 989	18 842	241	7 650	6 277	1 373	18 256	3 532	219	5 202	5 522	815	.
November	20	36 061	17 280	203	7 115	5 793	1 322	11 463	3 024	226	4 399	4 040	677	.
														Bayern
1971 Jan.-Nov.	.	448 292	184 362	7 701	85 831	.	.	170 398	48 096	.	53 819	68 483	.	.
1972 Jan.-Nov.	.	444 815	203 612	5 694	85 971	73 689	12 282	149 538	42 584	2 574	50 569	56 385	7 374	.
1971 Oktober	21	47 859	20 134	751	8 908	.	.	18 066	4 922	.	6 252	6 892	.	.
November	21	45 400	19 469	687	8 525	.	.	16 719	4 631	.	5 775	6 313	.	.
1972 Oktober	22	47 579	21 843	565	8 816	7 564	1 252	16 355	4 297	272	5 899	6 159	845	.
November	20,5	44 454	20 570	511	8 453	7 288	1 165	14 920	3 947	279	5 222	5 751	793	.
														Saarland
1971 Jan.-Nov.	.	36 542	10 629	45	10 207	.	.	15 661	3 447	.	6 550	5 664	.	.
1972 Jan.-Nov.	.	34 703	12 064	94	8 459	7 208	1 251	14 086	2 665	278	5 942	5 479	984	.
1971 Oktober	21	3 709	1 160	2	939	.	.	1 608	407	.	641	560	.	.
November	20	3 147	997	7	811	.	.	1 332	335	.	511	486	.	.
1972 Oktober	22	3 694	1 370	17	790	666	124	1 517	248	22	633	636	113	.
November	20	2 895	992	7	665	555	110	1 231	179	18	493	559	116	.
														Berlin (West)
1971 Jan.-Nov.	.	65 065	24 357	-	15 086	.	.	25 622	7 551	.	7 351	10 720	.	.
1972 Jan.-Nov.	.	58 428	21 931	-	14 046	11 193	2 853	22 451	6 564	384	6 336	9 551	763	.
1971 Oktober	21	6 457	2 452	-	1 493	.	.	2 512	743	.	736	1 033	.	.
November	21	5 851	2 266	-	1 310	.	.	2 275	639	.	693	943	.	.
1972 Oktober	22	6 055	2 277	-	1 453	1 134	319	2 325	685	50	607	1 033	109	.
November	21	5 826	2 164	-	1 385	1 128	257	2 277	665	48	614	998	80	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar bis November		
		1971	1972	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	650 969	710 649	+ 9,2
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	501 461	522 906	+ 4,3
	Mill. DM	63 122,3	75 406,4	+ 19,5
Wohnbauten	1 000 cbm	290 180	318 508	+ 9,8
	Mill. DM	41 315,3	50 535,2	+ 22,3
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	211 281	204 398	- 3,3
	Mill. DM	21 807,0	24 871,2	+ 14,1
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	44 744	41 812	- 6,6
	Mill. DM	8 030,9	8 683,9	+ 8,1
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	166 538	162 586	- 2,4
	Mill. DM	13 776,1	16 187,3	+ 17,5
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	334 691	380 341	+ 13,6
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	255 872	272 736	+ 6,6
Wohnbauten	1 000 cbm	143 537	162 900	+ 13,5
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	112 336	109 836	- 2,2
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill. DM	9 858,5	12 107,2	+ 22,8
darunter: Straßenbauten	Mill. DM	4 170,7	5 544,5	+ 32,9
Straßenbrückenbauten	Mill. DM	1 092,7	1 509,7	+ 38,2
Aufträge des Bundes	Mill. DM	3 337,5	4 981,7	+ 49,3

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

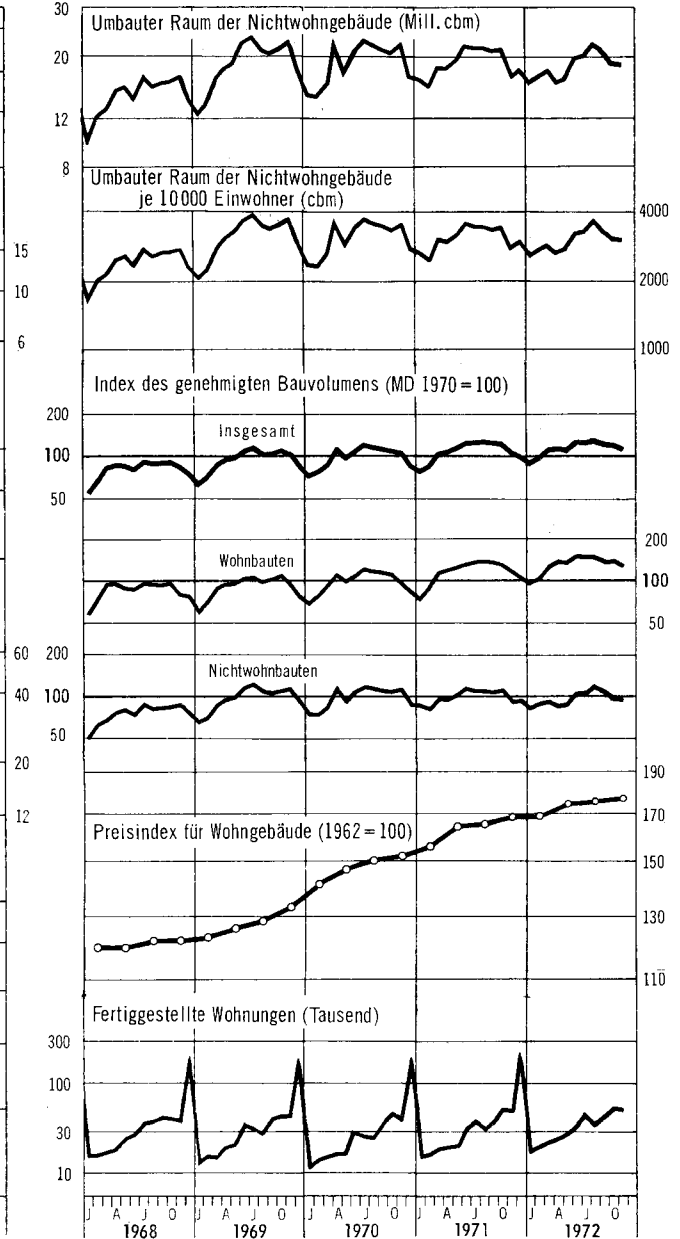
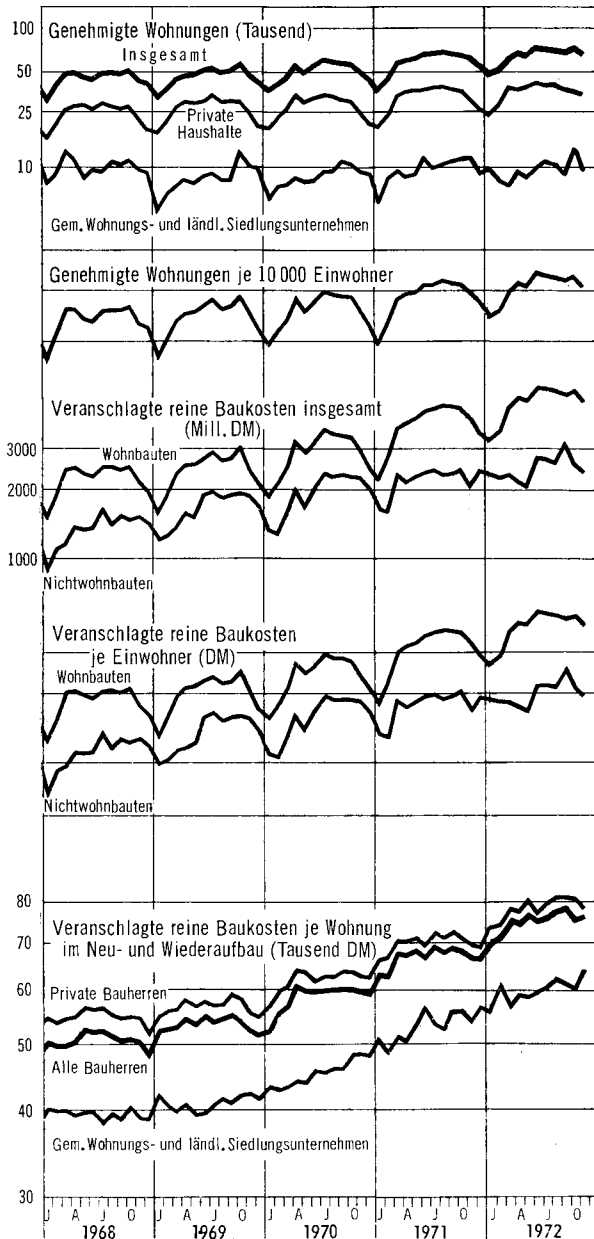
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

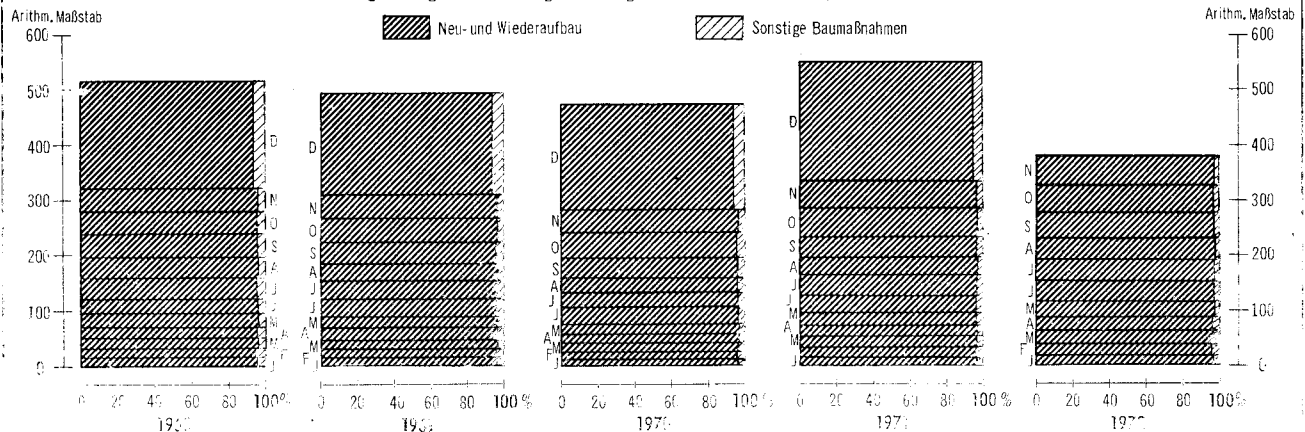
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)				
	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten			Nutz- fläche	Wohn- ungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veransch. reine Bau- kosten		
							ins- gesamt	je Woh- nung	je obm umb. Raum						je qm Brutto- wohn- fläche	
Anzahl							1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm						Anzahl	1 000 qm
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2	
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8	
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 332	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0	
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0	
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	16 344,4	181 906	14 397,7	
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7	
1966	569 680	46 661	28 534,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6	
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7	
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5	
1969	545 959	46 566	29 540,9	242 236	522 894	43 647	27 864,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227 942	17 530,5	
1970	595 106	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2	
1971	691 473	60 027	47 011,2	313 124	665 710	56 736	44 754,1	67,2	143	789	43 466	13 944	26 577,0	229 253	24 054,3	

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)											
	Wohngebäude				Veran- schlagte reine Baukosten	Nichtwohngebäude						
	Davon mit			Wohn- mungen		insgesamt		darunter				
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl./Betriebsgebäude		Schulgebäude		
								Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum	
												Wohnungen
Anzahl				Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Mill. DM	
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 938	2 419,9
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	477	3 005	4 047,3
1971	15 289	2 787	1 298	46 388	3 174,2	6 612	47 116	3 470	31 783	539	4 298	4 538,0

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten							Nichtwohnbauten				
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
					Wohnräume einschl. Küche							
					Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm				
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 465	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698
1971	207 246	243 906	542 251	47 008	62 372	83 025	157 564	239 290	44 825	211 955	12 736	41 321

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatelbauten in Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Jahr	Nach Art der Baumaßnahme						Nach Bauherren (Baulastträger)				
	Insgesamt	Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch.- Tiefbauten	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1962	57,5	62,0	39,0	42,2	58,7	62,3	62,5	63,2	50,4	65,7	43,2
1963	60,4	70,8	45,5	37,0	62,5	48,0	55,6	72,2	58,5	81,8	43,1
1964	63,0	71,1	49,7	37,4	65,4	56,4	62,1	60,0	64,6	82,4	47,6
1965	70,7	80,7	62,5	31,8	68,4	66,0	70,8	69,8	70,4	91,3	53,4
1966	65,1	74,7	63,2	38,1	61,2	54,2	71,2	62,7	58,0	82,3	55,6
1967	70,4	78,2	57,4	53,1	70,5	64,5	70,5	68,2	65,3	99,6	70,4
1968	85,9	94,3	80,0	42,7	84,8	83,5	93,3	79,4	76,9	113,4	70,0
1969	102,3	109,8	122,2	85,4	82,7	99,0	121,1	98,6	90,0	107,3	100
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	88,0	81,7	87,2	69,5	102,7	94,0	84,5	63,3	103,2	106,7	76,5

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Bruttowohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 884	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	887	1 637,8	16 400	1 477,0
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2
April	57 648	5 104	3 918,7	26 756	55 265	4 795	3 707,4	67,1	139	773	3 709	1 378	2 156,1	18 217	1 908,0
Mai	59 296	5 255	4 118,9	27 613	56 858	4 926	3 894,3	68,5	141	791	3 751	1 263	2 310,7	19 701	2 118,3
Juni	65 015	5 571	4 404,0	29 046	62 560	5 245	4 181,6	66,8	144	797	3 843	1 160	2 398,6	21 885	2 152,3
Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6
August	67 703	5 825	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	67,8	145	803	3 819	1 112	2 314,7	21 059	2 087,3
September	65 703	5 763	4 590,0	30 132	63 535	5 478	4 391,9	69,1	146	802	3 992	1 192	2 362,4	20 865	2 144,7
Oktober	64 645	5 556	4 462,2	29 032	62 551	5 293	4 271,8	68,3	147	807	4 043	1 302	2 502,1	21 182	2 260,6
November	59 692	5 028	4 001,8	25 708	57 797	4 791	3 832,9	66,3	149	800	3 335	1 323	2 072,6	17 179	1 870,3
Dezember	53 665	4 498	3 579,4	22 999	52 014	4 308	3 445,0	66,2	150	800	3 552	1 073	2 411,5	18 033	2 201,9
1972 Januar	46 356	3 928	3 229,5	20 594	44 756	3 732	3 090,4	69,1	150	828	3 034	1 018	2 352,2	15 854	2 213,5
Februar	49 663	4 257	3 592,6	22 278	47 846	4 033	3 429,5	71,7	154	850	3 209	1 106	2 254,4	17 039	2 123,3
März	60 162	5 381	4 571,7	28 505	57 950	5 087	4 356,1	75,2	153	856	3 386	1 037	2 341,7	17 768	2 130,8
April	65 475	5 820	4 941,4	30 418	63 156	5 513	4 711,4	74,6	155	855	3 152	1 213	2 133,1	16 144	1 909,5
Mai	62 576	5 578	4 875,1	29 513	60 120	5 241	4 619,9	76,8	157	881	3 239	1 222	2 049,8	16 765	1 852,1
Juni	73 700	6 345	5 548,0	33 356	71 020	5 993	5 284,6	74,4	158	882	4 062	1 478	2 727,3	19 882	2 502,3
Juli	70 878	6 221	5 485,5	32 409	68 239	5 882	5 215,7	76,4	161	887	3 872	1 532	2 715,1	20 205	2 481,0
August	68 516	6 093	5 379,5	32 410	66 154	5 790	5 146,1	77,8	159	889	4 023	1 641	2 603,5	22 431	2 327,9
September	65 903	5 707	5 178,9	30 196	63 637	5 429	4 961,1	78,0	164	914	4 041	2 141	3 069,8	20 759	2 811,7
Oktober	69 597	5 960	5 316,9	31 006	67 396	5 693	5 110,7	75,8	165	898	3 864	1 302	2 610,5	18 900	2 360,2
November	62 802	5 375	4 804,9	27 825	60 700	5 132	4 609,6	75,9	166	898	3 773	1 331	2 408,0	18 651	2 159,0

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten November 1972 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 266	2 585	6 938	25 777	519	446,5	1 266	2 585	6 902	25 579	514	442,2
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 393	3 603	9 770	38 105	739	627,4	1 393	3 603	9 755	38 046	737	626,4
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 332	4 451	12 595	46 214	931	749,4	2 332	4 451	12 561	46 085	928	747,5
Öffentliche Bauherren 3)	125	252	646	2 377	47	50,3	125	252	627	2 302	46	47,7
Private Haushalte	15 295	16 934	32 853	151 591	3 139	2 931,4	15 295	16 934	30 855	140 858	2 906	2 745,7
insgesamt	20 411	27 825	62 802	264 064	5 375	4 804,9	20 411	27 825	60 700	252 870	5 132	4 609,6
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	12 665	9 715	.	.	.	.	12 665	9 715	12 665	74 473	1 563	1 576,8
2 Wohnungen	4 096	4 523	.	.	.	.	4 096	4 523	8 192	38 218	780	731,4
3 und mehr Wohnungen	3 650	13 586	.	.	.	.	3 650	13 586	39 843	140 179	2 789	2 301,4
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 521	7 753	21 432	76 724	1 578	1 394,4	3 521	7 753	20 928	74 534	1 531	1 352,4
unter 50 000 Einwohnern	16 890	20 072	41 370	187 340	3 798	3 410,5	16 890	20 072	39 772	178 336	3 601	3 257,2

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten November 1972 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	23	170	45	91	123	41,3	23	170	41	89	113	37,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	37	158	29	9	36	42,6	37	158	28	9	36	40,9
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	8	47	12	-	-	11,7	8	47	10	-	-	9,5
Organis. o. Erwerbscharakter	65	521	108	26	84	88,7	65	521	104	25	81	85,5
Private Haushalte	1	8	1	2	7	1,4	1	8	1	1	3	1,3
Zusammen	134	904	195	128	250	185,6	134	904	185	124	233	174,7
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	219	1 126	261	229	852	244,0	219	1 126	240	222	842	223,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	12	46	12	3	16	15,0	12	46	9	3	16	9,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	19	340	67	2	11	106,7	19	340	64	2	10	103,7
Organis. o. Erwerbscharakter	2	11	3	2	7	2,1	2	11	2	2	7	1,6
Private Haushalte	12	41	8	11	41	5,2	12	41	7	11	41	5,0
Zusammen	264	1 564	349	247	927	373,1	264	1 564	323	240	916	343,5
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	630	1 099	255	30	186	57,5	630	1 099	233	28	170	51,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	1	1	0	-	-	0,0	1	1	0	-	-	0,0
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Organis. o. Erwerbscharakter	6	33	6	-	-	5,0	6	33	6	-	-	4,9
Private Haushalte	13	24	6	5	22	1,3	13	24	5	2	10	0,8
Zusammen	650	1 157	267	35	208	63,8	650	1 157	244	30	180	56,8
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 876	11 309	2 228	724	2 795	1 074,4	1 876	11 309	1 967	673	2 570	928,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	12	100	18	2	7	17,9	12	100	17	2	7	17,0
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	4	13	3	-	-	2,6	4	13	2	-	-	0,9
Organis. o. Erwerbscharakter	15	97	20	2	12	15,9	15	97	20	1	5	15,4
Private Haushalte	41	151	30	58	188	22,7	41	151	27	56	183	20,4
Zusammen	1 948	11 670	2 299	786	3 002	1 133,6	1 948	11 670	2 033	732	2 765	982,6
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	2	160	20	-	-	69,0	2	160	20	-	-	69,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	89	954	201	5	25	235,1	89	954	176	5	25	211,6
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	3	24	5	-1	-4	4,6	3	24	5	-	-	4,5
Organis. o. Erwerbscharakter	8	77	18	1	5	14,9	8	77	17	1	5	13,5
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	102	1 215	244	5	26	323,6	102	1 215	218	6	30	298,6
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	180	662	133	13	53	67,0	180	662	123	9	44	59,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	213	859	150	34	117	156,5	213	859	148	32	111	151,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	37	127	25	2	6	20,0	37	127	23	2	6	19,1
Organis. o. Erwerbscharakter	143	384	83	49	191	70,6	143	384	74	47	190	61,2
Private Haushalte	146	109	28	32	124	14,2	146	109	23	31	108	11,2
Zusammen	719	2 142	418	130	491	328,3	719	2 142	391	121	459	302,9
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	2 930	14 526	2 941	1 087	4 009	1 553,3	2 930	14 526	2 625	1 021	3 739	1 370,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	364	2 118	410	53	201	467,1	364	2 118	378	51	195	430,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	71	552	112	3	13	145,7	71	552	104	4	16	137,7
Organis. o. Erwerbscharakter	239	1 123	237	80	299	197,2	239	1 123	223	76	288	182,1
Private Haushalte	213	332	73	108	382	44,7	213	332	64	101	345	38,6
Insgesamt	3 817	18 651	3 773	1 331	4 904	2 408,0	3 817	18 651	3 393	1 253	4 583	2 159,0

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten November 1972 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude 1)					insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude 2)		
	Wohnungen	darunter von			Wohn-räume einschl. Küchen 3)	Veran-schlagte reine Bau-kosten	Umbauter Raum	Wohn-ungen	Brutto-wohn-fläche	Veran-schlagte reine Bau-kosten	Nutz-fläche	Wohn-ungen	Veran-schlagte reine Bau-kosten	Umbauter Raum	Veransch. reine Bau-kosten	
		Gemein-nützigen Wohn-untern. 2)	Sonstige Wohn-ungs-untern.	Privaten Haus-halten												
Anzahl				Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM			
Schleswig-Holstein	2 477	422	294	1 288	10 246	185,1	1 028	2 342	198	175,5	165	54	110,8	822	102,7	
Hamburg	1 016	169	466	228	3 521	60,1	355	996	75	56,9	87	16	50,8	413	45,0	
Niedersachsen	6 176	955	1 081	3 934	27 780	458,6	2 890	5 936	529	440,5	442	114	204,8	1 937	180,3	
Bremen	305	32	189	72	1 207	21,1	114	278	23	19,4	71	7	26,1	570	24,1	
Nordrhein-Westfalen	17 681	2 597	2 836	9 803	73 934	1 251,0	7 744	17 251	1 446	1 215,8	897	367	579,4	4 642	539,1	
Hessen	6 824	900	1 538	3 549	29 768	526,7	3 112	6 621	572	503,4	392	95	264,0	1 793	243,3	
Rheinland-Pfalz	4 029	490	987	2 264	17 119	307,3	1 856	3 846	334	293,0	200	135	105,0	1 050	128,5	
Baden-Württemberg	10 756	1 538	1 287	5 782	46 384	888,1	4 720	10 322	893	837,6	772	308	455,2	3 543	370,0	
Bayern	10 725	1 515	2 974	5 386	44 061	898,9	5 022	10 355	872	866,1	637	209	431,3	3 254	389,9	
Saarland	600	149	152	280	2 726	50,6	292	558	52	46,4	53	14	35,0	282	34,1	
Berlin (West)	2 213	1 003	791	257	7 318	157,4	693	2 195	139	155,0	58	12	109,2	346	101,0	
Bundesgebiet	62 802	9 770	12 595	32 853	264 064	4 804,9	27 825	60 700	5 132	4 609,6	3 773	1 331	2 408,0	18 661	2 159,0	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten November 1972 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude 1)												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		insgesamt	davon mit				je obm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von		
					1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnunternehmen 2)	Privaten Haushalten
Wohnungen			Wohnungen													
Anzahl	DM		Anzahl	qm	DM	1 000 DM										

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	2 477	9,8	73,2	939	735	84	120	2,5	84,3	167	169	175	889	74,9	57,3	86,5
Hamburg	1 016	5,7	33,6	169	89	14	66	5,9	74,8	202	180	151	763	57,1	54,9	80,0
Niedersachsen	6 176	8,6	64,1	2 728	2 022	399	307	2,2	89,1	153	149	152	833	74,2	61,3	82,8
Bremen	305	4,1	28,6	73	37	5	31	3,8	80,9	171	151	171	861	69,7	60,3	97,7
Nordrhein-Westfalen	17 681	10,4	73,3	5 376	3 168	962	1 246	3,2	83,8	159	158	156	841	70,5	61,3	79,5
Hessen	6 824	12,5	96,4	2 388	1 555	485	350	2,8	86,4	161	158	164	880	76,0	64,8	90,7
Rheinland-Pfalz	4 029	11,0	83,7	1 502	1 011	313	178	2,6	86,9	154	151	166	877	76,2	59,9	92,7
Baden-Württemberg	10 756	11,9	98,5	3 363	1 621	938	804	3,1	86,5	174	175	180	938	81,1	67,7	94,8
Bayern	10 725	10,1	84,5	3 472	2 176	842	454	3,0	84,2	167	162	182	993	83,6	72,5	101,5
Saarland	600	5,3	45,1	211	149	46	16	2,6	92,3	149	151	174	902	83,2	61,2	110,0
Berlin (West)	2 213	10,5	75,0	190	102	10	78	11,6	63,5	216	197	225	1 112	70,6	63,5	104,0
Bundesgebiet	62 802	10,2	78,4	20 411	12 665	4 096	3 650	3,0	84,5	162	162	169	898	75,9	64,2	88,9

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	546	7,3	45,3	89	48	6	35	5,7	75,0	171	184	179	854	64,0	42,0	80,3
Hamburg	1 016	5,7	33,6	169	89	14	66	5,9	74,8	202	180	151	763	57,1	54,9	80,0
Niedersachsen	1 152	6,7	44,4	320	217	37	66	3,5	79,9	160	153	159	831	66,4	66,8	79,3
Bremen	305	4,1	28,6	73	37	5	31	3,8	80,9	171	151	171	861	69,7	60,3	97,7
Nordrhein-Westfalen	7 657	8,2	50,7	1 455	635	207	613	5,1	76,6	164	165	156	806	61,8	58,9	66,8
Hessen	1 406	8,9	54,9	218	117	24	77	6,2	71,9	170	158	163	849	61,0	68,5	70,4
Rheinland-Pfalz	1 516	16,4	95,4	236	146	37	53	6,3	68,3	156	160	171	843	57,6	57,0	77,8
Baden-Württemberg	1 676	7,6	53,7	264	84	46	134	6,2	75,9	200	200	184	910	69,0	61,5	87,9
Bayern	3 903	13,6	95,6	500	257	64	179	7,7	69,8	203	186	194	1 001	69,8	69,7	92,2
Saarland	42	3,3	27,1	7	2	1	4	5,1	86,1	185	156	171	955	82,2	-	104,6
Berlin (West)	2 213	10,5	75,0	190	102	10	78	11,6	63,5	216	197	225	1 112	70,6	63,5	104,0
Bundesgebiet	21 432	8,9	57,7	3 521	1 734	451	1 336	5,9	73,1	176	171	174	883	64,6	62,7	75,0

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbauten je Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je cbm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalts-	Büro-	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Schulgebäude				Anstalts-	Büro-	Schulgebäude
DM	Mill. DM				%					Anzahl	cbm	qm	DM			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	43,8	33,7	17,7	11,6	46,9	3,7	6,2	8,3	50,9	16,3	201	4 088	772	254	267	190
Hamburg	28,4	6,6	0,2	0,3	43,4	-	23,0	9,5	59,5	2,3	54	7 652	1 531	-	143	264
Niedersachsen	28,6	49,2	7,5	14,4	131,0	0,9	4,7	7,6	68,0	8,0	457	4 238	858	201	171	165
Bremen	35,4	3,8	-	2,1	20,1	1,7	1,7	0,3	54,5	4,6	32	17 809	2 125	233	177	277
Nordrhein-Westfalen	33,9	143,3	23,4	78,6	315,0	12,4	8,1	7,6	54,9	6,2	930	4 991	901	158	189	266
Hessen	48,3	55,6	0,4	9,3	197,1	3,0	18,0	4,3	57,5	5,5	416	4 309	881	238	300	263
Rheinland-Pfalz	38,6	55,1	1,1	6,9	78,1	8,5	7,9	6,4	61,2	7,1	252	4 165	728	283	172	205
Baden-Württemberg	50,5	68,5	14,5	38,3	320,9	2,2	6,4	7,3	67,7	4,3	633	5 598	999	205	214	189
Bayern	40,6	46,2	67,7	28,7	284,3	2,1	12,8	9,0	63,0	4,3	739	4 403	773	207	241	204
Saarland	31,2	5,1	-	6,0	23,7	10,3	9,3	-	68,4	6,9	63	4 481	810	211	266	256
Berlin (West)	52,0	-	13,3	1,0	92,8	14,4	3,6	-	42,1	35,9	40	8 655	1 328	234	198	429
Bundesgebiet	39,3	467,1	145,7	197,2	1 553,3	5,2	9,3	7,1	60,9	6,5	3 817	4 886	889	193	220	246

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	51,5	16,2	2,1	7,3	12,9	4,2	1,5	-	52,9	22,9	31	8 348	1 510	287	147	185
Hamburg	28,4	6,6	0,2	0,3	43,4	-	23,0	9,5	59,5	2,3	54	7 652	1 531	-	143	264
Niedersachsen	46,4	21,9	-	1,7	55,7	-	4,0	0,8	81,8	11,2	72	9 054	2 171	-	157	164
Bremen	35,4	3,8	-	2,1	20,1	1,7	1,7	0,3	54,5	4,6	32	17 809	2 125	233	177	277
Nordrhein-Westfalen	29,7	65,2	19,3	38,4	143,4	22,1	9,7	0,9	49,3	5,7	324	6 359	1 146	143	189	230
Hessen	43,7	11,8	0,3	1,6	55,3	3,4	19,3	0,1	66,7	3,0	61	6 654	1 205	226	185	231
Rheinland-Pfalz	63,0	27,6	1,1	0,5	28,9	3,8	18,0	0,7	62,9	14,7	47	6 504	1 089	346	175	203
Baden-Württemberg	49,2	14,4	-	12,2	79,7	5,5	10,6	0,9	68,5	8,2	79	7 582	1 473	193	121	188
Bayern	74,0	13,1	67,0	8,9	121,8	4,1	26,6	1,9	55,9	3,8	148	8 677	1 577	201	245	203
Saarland	32,2	0,5	-	1,6	2,1	15,6	-	-	67,5	5,2	9	4 067	844	189	-	263
Berlin (West)	52,0	-	13,3	1,0	92,8	14,4	3,6	-	42,1	35,9	40	8 655	1 328	234	198	429
Bundesgebiet	42,9	181,1	103,2	75,6	656,0	9,0	13,0	1,5	59,0	8,0	897	7 728	1 405	180	206	261

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten November 1972*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 752	1 217,5	1 752	201,1	14,7	210,6	9 833
2 Wohnungen	290	256,6	580	50,3	3,7	46,0	2 515
3 und mehr Wohnungen	135	678,3	2 027	148,5	6,0	122,9	7 387
Zusammen	2 177	2 152,4	4 359	399,9	24,5	379,5	19 735
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	47	75,1	194	16,8	2,0	13,2	831
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	114	359,6	1 053	82,1	1,8	65,3	4 171
Sonstige Wohnungsunternehmen	105	264,2	762	54,9	3,0	49,2	2 572
Öffentliche Bauherren	7	4,0	7	0,7	0,1	0,8	43
Private Haushalte	1 904	1 449,5	2 343	245,4	17,6	251,0	12 118
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	37	259,0	5	0,4	61,5	31,5	19
Bürogebäude	44	268,7	12	1,2	53,5	46,6	58
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	65	141,1	-	-	33,7	4,9	2
Gewerbliche Betriebsgebäude	412	3 138,2	69	6,3	537,2	246,7	263
Schulgebäude	52	544,8	1	0,1	92,4	153,8	5
Sonstige Nichtwohngebäude	145	716,8	21	1,2	120,5	68,1	74
Zusammen	755	5 068,6	108	9,0	898,9	551,7	421
davon: Unternehmen und freie Berufe	552	3 953,9	78	7,2	680,5	357,9	310
Öffentliche Bauherren	169	1 059,7	10	0,8	206,5	186,1	37
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	103	647,4	4	0,4	116,6	125,5	16
Andere Gebietskörperschaften	25	102,0	1	0,1	20,5	22,0	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	41	310,3	5	0,3	69,4	38,5	17
Private Haushalte	34	55,0	20	1,2	12,0	7,8	74

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch., reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 und 2	3	4	5 und mehr		
						Wohnräume einschl. Küche					
	Anzahl										
Rohzugang Januar bis November											
1965	137 714	145 302	361 920	.	.	.	33 631	60 287	137 296	137 199	1 563 200
1966	139 842	153 822	376 225	.	.	.	38 314	61 255	134 344	149 108	1 615 352
1967	130 772	147 602	358 950	.	.	.	38 887	56 940	123 284	147 110	1 561 038
1968	113 981	134 252	315 743	25 858	2 081	15 851,6	37 266	47 841	103 527	127 109	1 353 207
1969	107 874	130 231	306 103	25 081	1 899	15 389,7	35 807	49 323	98 805	122 168	1 308 096
1970	101 026	120 948	277 750	23 224	1 770	14 702,3	33 485	44 387	86 762	113 116	1 192 216
1971	117 201	143 537	327 755	27 744	2 003	18 559,4	39 295	53 117	98 516	136 827	1 410 253
1972	127 059	162 900	373 277	31 570	2 314	23 512,0	50 623	59 464	109 380	153 810	1 580 319
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar bis November 1972)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	78 656	57 641	78 656	9 387	804	7 984,2	116	1 052	6 581	70 907	459 887
2 Wohnungen	25 900	27 516	51 800	4 750	380	3 737,2	2 163	7 448	13 837	28 352	239 413
3 und mehr Wohnungen	22 503	77 744	231 635	16 040	992	10 829,1	46 646	51 534	86 958	46 497	816 200
Rohzugang Januar bis November 1972											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	12 878	27 222	75 683	5 676	135	3 714,3	7 882	15 519	29 568	22 714	299 368
Private Haushalte	92 148	98 229	194 880	18 266	1 634	14 454,4	19 798	25 285	49 380	100 417	902 141
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einwohnern	30 105	57 151	155 399	11 577	858	8 425,2	32 381	30 582	51 609	40 827	573 952
unter 50 000 Einwohnern	96 954	105 749	217 878	19 993	1 455	15 086,8	18 242	28 882	57 771	112 983	1 006 367
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	5 258	5 761	14 108	1 143	71	826,0	2 638	1 880	3 778	5 812	58 708
Hamburg	1 322	2 974	8 296	614	49	467,5	1 565	1 543	3 053	2 135	31 198
Niedersachsen	19 288	20 181	45 003	3 903	330	2 702,4	3 911	6 794	14 245	20 053	200 949
Bremen	1 139	1 639	4 570	342	27	253,4	828	1 030	1 494	1 218	17 339
Nordrhein-Westfalen	29 352	39 748	93 311	7 632	545	5 282,0	10 269	17 792	32 122	33 128	387 368
Hessen	12 720	15 497	32 990	2 972	244	2 224,9	3 057	4 885	9 225	15 823	147 917
Rheinland-Pfalz	6 983	8 269	17 424	1 556	108	1 179,1	2 253	2 531	4 866	7 774	75 984
Baden-Württemberg	24 032	31 097	69 387	6 226	448	4 812,3	6 178	10 470	18 563	34 176	310 522
Bayern	23 659	32 559	74 461	6 178	412	4 935,0	16 645	9 478	18 626	29 712	299 616
Saarland	1 518	1 645	3 314	312	36	228,0	604	516	562	1 852	15 014
Berlin (West)	1 788	3 531	10 413	694	44	601,4	2 675	2 745	2 846	2 147	35 704
Bundesgebiet	127 059	162 900	373 277	31 570	2 314	23 512,0	50 623	59 464	109 380	153 810	1 580 319

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis November 1972

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn-gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1		2		3 und mehr		Brutto-wohn-fläche je Wohnung		
	Gemeinn. Wohnungs-u.ländl. Siedlungs-unternehm.	Privaten Haus-halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude	Wohn-ungen	Brutto-wohn-fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn-ungen	Brutto-wohn-fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn-ungen		Brutto-wohn-fläche je Wohnung	
	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm					
Schleswig-Holstein	3 977	5 874	26,8	73,2	55,7	5 258	4 106	4 106	110,8	458	916	85,8	694	8 765	64,3
Hamburg	3 464	2 691	100,0	-	46,4	1 322	615	615	122,6	119	238	100,4	588	7 331	67,8
Niedersachsen	8 538	25 481	26,9	73,1	62,9	19 288	14 264	14 264	114,0	2 627	5 254	88,3	2 397	24 205	68,5
Bremen	2 074	947	100,0	-	62,0	1 139	749	749	114,8	87	174	92,0	303	3 549	64,1
Nordrhein-Westfalen	19 839	49 485	55,2	44,8	54,7	29 352	16 803	16 803	119,8	5 397	10 794	88,3	7 152	63 800	70,1
Hessen	5 349	20 859	21,8	78,2	60,4	12 720	7 865	7 865	121,6	3 122	6 244	94,5	1 733	17 596	69,8
Rheinland-Pfalz	3 186	9 796	45,7	54,3	47,5	6 983	4 627	4 627	122,5	1 480	2 960	91,3	876	9 096	69,1
Baden-Württemberg	13 805	38 784	24,2	75,8	76,9	24 032	12 066	12 066	122,5	6 966	13 932	93,4	5 000	40 603	76,2
Bayern	10 929	35 953	43,3	56,7	70,0	23 659	15 247	15 247	122,1	5 184	10 368	93,4	3 228	46 603	65,8
Saarland	343	2 205	11,3	88,7	29,5	1 518	1 048	1 048	128,7	361	722	93,1	109	1 322	59,7
Berlin (West)	4 179	2 805	100,0	-	49,6	1 788	1 266	1 266	104,3	99	198	91,4	423	8 765	59,9
Bundesgebiet	75 683	194 880	41,6	58,4	60,9	127 059	78 656	78 656	119,3	25 900	51 800	91,7	22 503	231 635	69,2

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis November 1972

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Unbauter Raum	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Unbauter Raum	Nutz- fläche
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm
Rohzugang	21 434	7 064	26 223	578	12 768,2	20 638	109 836	19 291	6 559	24 458	522	11 465,0	5 322	935
	nach Gebäudearten													
Anstaltsgebäude	1 236	498	1 515	33	980,4	759	5 201	1 154	454	1 403	29	906,3	6 852	1 521
Bürogebäude	1 974	896	3 425	78	1 678,3	1 479	9 515	1 830	900	3 477	74	1 560,7	6 433	1 237
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 417	274	1 468	31	297,8	3 556	5 981	1 275	259	1 368	28	260,1	1 682	359
Gewerbliche Betriebsgebäude	12 271	4 426	16 295	365	5 965,3	9 887	66 871	10 882	4 075	14 952	326	5 251,6	6 764	1 101
Schulgebäude	1 719	76	369	10	1 566,0	733	7 844	1 546	73	352	9	1 403,1	10 701	2 109
Sonstige Nichtwohn- gebäude	2 818	894	3 151	62	2 280,5	4 224	14 424	2 604	798	2 906	55	2 083,0	3 415	616
	nach Gemeindegrößenklassen													
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	10 122	3 035	9 521	219	6 714,2	6 365	52 861	9 222	2 796	8 999	199	6 054,5	8 305	1 449
unter 50 000 Einw.	11 312	4 029	16 702	359	6 054,0	14 273	56 975	10 070	3 763	15 459	322	5 410,5	3 992	706
	nach Ländern													
Schleswig-Holstein	533	350	828	20	304,4	587	2 842	495	359	848	19	277,6	4 842	842
Hamburg	584	108	400	9	366,4	497	3 075	555	103	375	8	351,4	6 187	1 116
Niedersachsen	2 173	703	2 765	57	1 181,6	2 177	10 804	1 876	651	2 569	52	1 027,4	4 963	862
Bremen	452	67	254	5	287,5	259	2 371	408	53	202	4	250,1	9 153	1 576
Nordrhein-Westfalen	4 354	1 202	4 542	99	2 378,3	4 120	23 742	4 009	1 152	4 397	94	2 178,4	5 763	973
Hessen	2 247	781	3 360	73	1 361,1	2 464	11 434	2 095	747	3 176	68	1 271,3	4 640	850
Rheinland-Pfalz	1 101	330	1 195	27	606,6	1 275	5 637	991	292	1 145	25	535,6	4 421	777
Baden-Württemberg	4 383	1 819	7 222	159	2 570,8	4 229	21 271	3 802	1 671	6 579	136	2 240,0	5 030	899
Bayern	4 601	1 373	4 655	104	2 983,1	4 367	23 717	4 113	1 196	4 146	92	2 665,4	5 431	942
Saarland	248	41	204	5	147,9	271	1 404	242	42	208	4	144,6	5 181	894
Berlin (West)	757	290	798	20	580,5	392	3 539	707	293	813	19	523,3	9 027	1 804

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen. - 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis November 1972*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	9 268	6 338,6	9 268	1 010,0	31,3	971,3	51 991
2 Wohnungen	1 641	1 500,8	3 282	294,6	8,4	226,7	14 435
3 und mehr Wohnungen	1 003	5 225,3	16 580	1 165,5	33,8	758,6	59 478
Zusammen	11 912	13 064,7	29 130	2 470,1	73,5	1 956,6	125 904
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	433	901,2	2 479	182,2	12,2	128,7	9 298
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	954	3 228,2	9 802	723,0	6,3	485,1	37 689
Sonstige Wohnungsunternehmen	908	1 336,8	3 756	283,9	8,7	181,6	14 232
Öffentliche Bauherren	57	122,2	482	24,7	4,0	20,2	1 144
Private Haushalte	9 560	7 476,3	12 611	1 256,3	42,3	1 141,0	63 541
Nichtwohngebäude							
Anhaltgebäude	110	445,9	19	1,5	106,3	75,6	79
Bürogebäude	214	1 160,1	56	5,3	228,4	188,7	245
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	295	781,0	10	1,2	191,1	25,9	61
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 727	16 846,8	266	25,5	2 780,2	1 210,1	1 153
Schulgebäude	286	1 914,8	19	2,0	402,1	388,3	94
Sonstige Nichtwohngebäude	734	2 907,1	112	4,6	521,0	430,5	354
Zusammen	3 366	24 055,7	482	40,1	4 229,1	2 322,1	1 986
davon: Unternehmen und freie Berufe	2 391	18 510,3	314	30,8	3 221,9	1 384,6	1 384
Öffentliche Bauherren	828	5 283,8	114	8,3	959,9	919,0	427
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	504	2 824,4	60	3,9	550,2	503,4	209
Andere Gebietskörperschaften	150	1 680,1	7	0,7	254,7	293,6	30
Organisationen ohne Erwerbscharakter	174	779,3	47	3,7	155,0	122,0	188
Private Haushalte	147	261,6	54	1,1	47,3	18,5	175

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen November 1972

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Millionen		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM
Insgesamt	3 566	1 073,4	1 175	38,1	841	58,8	868	149,0	281	107,3	224	155,4	175	518,6	2	46,2
davon:																
nach vorgesehener Ausführungszeit:																
bis 3 Monate	2 110	200,2	1 008	32,5	609	41,7	399	62,5	51	19,4	27	18,9	16	25,2	-	-
über 3 bis 6 Monate	888	216,2	124	4,1	186	13,7	345	63,3	135	51,4	78	52,2	20	31,4	-	-
über 6 bis 12 Monate	427	285,7	35	1,2	35	2,6	100	19,0	87	33,4	99	69,1	71	160,4	-	-
über 12 Monate	141	371,3	8	0,3	11	0,7	24	4,1	8	3,1	20	15,3	68	301,6	2	46,2
nach Bauherren:																
Bund	1 273	452,5	467	16,0	337	23,6	249	43,2	75	28,7	70	49,5	75	291,6	-	-
Länder	409	100,7	117	3,7	77	5,4	138	24,6	30	11,3	33	22,2	14	33,7	-	-
Gemeinden	1 286	344,5	409	12,6	296	20,6	338	57,1	113	43,5	70	49,1	59	137,2	1	24,4
Gemeindeverbände	350	102,8	100	3,3	68	4,9	80	13,7	48	18,1	37	25,3	17	37,5	-	-
Sonstige Bauherren	248	72,9	82	2,6	63	4,3	63	10,3	15	5,8	14	9,5	10	18,7	1	21,8
nach Art der Tiefbaumaßnahme:																
Straßenbauten	1 458	464,1	428	13,8	309	22,1	405	69,3	125	47,7	117	80,9	74	230,3	-	-
Straßenbrückenbauten ¹⁾	190	135,3	35	1,2	33	2,3	48	8,6	31	11,7	22	15,3	20	71,7	1	24,4
Bundeswasserstraßen	67	65,5	13	0,5	13	0,9	22	3,7	4	1,4	5	4,0	9	33,2	1	21,8
Wasserwirtsch. Tiefbauten ²⁾	779	215,0	220	7,0	179	12,2	208	36,2	66	25,5	55	38,6	51	95,6	-	-
Sonstige Tiefbauten	1 072	193,5	479	15,7	307	21,2	185	31,2	55	21,0	25	16,6	21	87,8	-	-
nach Ländern:																
Schleswig-Holstein	172	38,2	37	1,4	42	2,9	50	9,4	29	10,8	10	6,6	4	7,1	-	-
Hamburg	99	15,5	27	1,0	31	2,2	29	5,6	9	3,6	1	0,6	2	2,5	-	-
Niedersachsen	501	134,9	170	5,6	110	7,8	125	22,2	32	12,0	42	28,5	22	58,8	-	-
Bremen	78	25,3	17	0,6	20	1,4	22	3,8	6	2,2	9	6,8	4	10,5	-	-
Nordrhein-Westfalen	971	306,1	332	10,3	224	15,8	235	39,6	76	29,5	51	34,9	52	151,6	1	24,4
Hessen	394	117,0	148	4,5	85	5,7	96	16,0	25	9,7	23	15,9	17	65,2	-	-
Rheinland-Pfalz	206	63,5	49	1,7	59	4,3	50	8,3	20	7,0	18	11,8	10	30,3	-	-
Baden-Württemberg	510	156,3	170	5,5	135	9,4	108	17,7	35	14,2	30	20,5	32	89,1	-	-
Bayern	414	129,5	143	4,9	85	6,0	98	16,9	37	14,2	30	22,6	20	42,2	1	21,8
Saarland	93	36,1	43	1,3	21	1,4	20	3,3	5	2,0	1	0,7	3	27,5	-	-
Berlin (West)	128	50,9	39	1,3	29	1,9	35	6,1	7	2,3	9	6,4	9	32,9	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1970 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)					
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren	
1969	Januar	52,4	43,4	79,7	53,0	49,7	61,0	52,0	87,3	41,8	34,0	36,3
	Februar	48,0	41,1	76,0	66,2	41,3	49,3	53,1	58,2	44,6	32,6	29,2
	März	84,0	81,4	90,9	50,3	72,8	112,7	96,5	83,3	74,7	77,1	73,9
	April	110,6	122,1	100,7	49,8	107,9	110,9	103,9	95,9	113,7	181,7	93,3
	Mai	108,6	123,9	119,9	34,6	90,4	107,5	119,3	106,1	87,4	166,3	101,9
	Juni	130,0	161,6	125,6	120,1	102,5	84,5	150,4	150,9	105,5	166,0	53,6
	Juli	130,8	158,2	118,4	86,4	110,2	105,8	152,6	116,0	116,4	157,3	97,9
	August	123,3	140,0	170,0	74,7	101,8	88,2	132,9	141,6	112,6	131,6	71,6
	September	120,2	140,8	111,9	123,4	99,1	95,0	164,9	111,4	84,6	112,4	92,1
	Oktober	148,5	157,6	163,2	240,0	100,9	140,3	210,0	96,1	129,5	128,7	76,6
	November	95,5	75,5	142,1	42,4	69,1	169,5	117,4	68,0	97,9	62,3	75,7
	Dezember	76,2	72,7	167,6	59,7	47,0	62,9	99,9	68,1	71,4	38,1	38,1
1970	Januar	61,7	47,1	133,0	20,2	52,4	76,9	86,5	38,2	48,0	28,1	94,1
	Februar	54,1	40,9	101,6	38,3	63,4	50,0	61,3	33,8	69,0	25,3	26,5
	März	93,3	82,1	120,7	96,0	86,4	112,5	84,6	104,9	82,2	77,6	178,4
	April	105,5	116,5	68,7	95,8	93,8	119,8	115,0	94,7	104,0	111,7	84,5
	Mai	97,0	98,6	69,9	83,0	108,3	102,9	96,4	85,5	97,6	130,5	91,9
	Juni	131,0	122,3	62,0	327,3	124,0	144,3	122,3	168,5	123,6	133,1	114,6
	Juli	144,1	165,8	180,4	114,9	129,0	87,6	147,9	137,9	129,8	137,2	90,4
	August	128,2	150,6	97,1	153,0	113,3	99,1	124,1	135,3	131,9	158,6	82,7
	September	117,1	131,0	97,8	49,4	132,2	97,7	98,4	99,7	140,2	147,8	114,5
	Oktober	113,2	99,0	115,0	72,4	127,7	147,0	95,5	120,7	115,5	126,4	159,6
	November	83,3	80,8	88,7	65,3	81,1	95,4	80,8	90,1	86,7	76,7	69,2
	Dezember	71,4	65,3	65,2	84,5	88,4	66,8	87,2	40,7	71,4	47,0	93,6
1971	Januar	77,5	51,4	102,2	210,6	67,1	97,7	119,6	51,2	62,5	43,2	35,8
	Februar	59,9	36,1	59,1	35,4	39,8	96,7	47,5	39,3	75,8	86,6	71,2
	März	98,8	84,1	171,1	17,2	93,1	123,4	91,7	64,6	128,4	89,6	89,6
	April	102,4	98,3	72,1	90,1	125,2	111,4	86,0	80,2	127,4	145,1	79,5
	Mai	122,8	127,1	121,9	47,5	134,1	124,1	161,3	88,0	112,0	115,9	72,9
	Juni	103,0	100,0	58,8	68,3	120,8	132,7	93,7	66,8	131,7	131,1	75,4
	Juli	107,6	97,2	102,9	43,9	131,7	131,5	82,0	65,9	149,1	156,1	94,7
	August	70,7	72,8	22,7	24,0	104,5	73,3	42,9	61,0	94,1	115,2	79,2
	September	93,8	103,0	71,4	97,8	113,4	58,5	64,1	95,1	111,4	146,0	104,5
	Oktober	77,5	81,8	75,9	23,4	94,0	65,3	57,6	56,3	95,6	127,2	95,5
	November	79,3	78,1	71,3	155,4	77,1	64,0	104,0	46,1	74,3	72,3	64,4
	Dezember	63,0	51,0	117,2	20,3	81,4	48,9	64,0	44,8	75,8	51,6	55,1
1972	Januar	69,2	57,7	124,2	20,5	56,1	94,9	94,6	44,1	72,8	26,3	29,7
	Februar	68,6	55,9	89,1	87,2	76,6	72,4	81,6	50,5	71,3	47,8	57,2
	März	92,9	94,7	93,1	47,8	99,2	95,6	95,2	51,8	119,3	58,0	94,4
	April	120,5	118,4	91,1	81,8	112,1	171,7	124,2	81,9	147,4	84,0	107,5
	Mai	125,2	116,3	89,8	67,1	120,0	202,5	151,0	77,5	130,2	107,6	107,3
	Juni	138,6	136,3	193,2	102,1	120,8	141,0	167,8	94,1	142,1	124,2	100,1
	Juli	133,9	143,5	111,7	37,0	123,1	171,8	149,4	76,6	161,8	132,1	68,2
	August	116,3	133,6	109,4	62,1	98,7	115,1	147,2	81,5	98,5	157,4	88,3
	September	119,5	144,7	108,5	48,5	110,9	93,9	137,7	71,7	124,7	171,3	68,6
	Oktober	127,0	131,4	158,7	47,9	137,3	107,0	140,8	100,0	108,0	203,8	136,7
	November	108,1	103,5	115,0	113,4	104,3	119,1	128,8	58,2	104,9	144,9	105,9

November 1972 nach Ländern

Schleswig-Holstein	66,9	59,2	70,0	25,8	93,3	89,2	59,1	77,0	65,0	88,2	89,2
Hamburg	36,5	73,2	1,0	36,3	54,0	28,8	12,0	45,7	-	-	70,5
Niedersachsen	97,5	109,6	72,7	52,5	137,4	90,5	103,0	28,4	112,0	109,9	27,2
Bremen	214,7	146,6	206,2	405,4	334,5	72,0	52,4	32,8	402,7	-	59,3
Nordrhein-Westfalen	127,0	130,7	187,8	23,8	84,4	137,4	166,9	13,4	132,4	479,0	68,5
Hessen	118,7	73,9	248,8	1 605,9	83,5	117,5	189,9	35,6	106,1	194,1	54,3
Rheinland-Pfalz	105,3	105,7	160,2	5,9	122,4	47,7	113,5	188,4	69,8	90,4	79,8
Baden-Württemberg	108,6	104,6	41,9	36,7	136,5	131,8	174,2	35,7	96,5	71,7	138,5
Bayern	84,2	75,7	32,6	367,2	96,1	65,8	82,4	66,5	64,4	35,1	327,5
Saarland	184,8	202,9	487,4	-	71,0	47,1	357,1	46,1	66,0	59,0	-
Berlin (West)	199,3	79,3	88,0	73,4	99,5	593,2	233,0	193,3	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)
Anzahl		1 000 DM							
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1970) JS 2)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 243	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528
1971) JS 2)	159 436	15 144 693	5 656 384	1 549 491	124 699	9 094 251	6 373 179	4 500 950	3 627 487
1971 1.Vj.	10 056	960 381	250 976	172 872	15 877	469 345	292 395	317 664	255 221
2.Vj.	19 891	1 783 946	594 313	205 755	19 440	992 567	651 804	584 622	474 831
3.Vj.	48 228	4 576 105	1 723 343	457 095	37 376	2 679 452	1 569 033	1 439 559	1 154 238
4.Vj.	80 354	7 755 509	3 046 452	694 914	51 233	4 917 645	3 524 520	2 143 029	1 792 549
1972 1.Vj.	10 616	1 165 769	336 152	141 775	9 399	637 148	439 297	386 842	304 564
2.Vj.	17 646	1 934 601	644 563	214 134	17 144	1 124 583	837 600	595 805	460 504
3.Vj.	28 417	3 192 014	1 158 481	352 854	29 991	1 883 300	1 333 685	955 861	764 883
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)									
1970) JS 2)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042
1971) JS 2)	134 126	11 775 353	4 346 633	1 150 660	108 598	7 328 955	5 179 377	3 295 738	2 820 145
1971 1.Vj.	8 065	646 355	178 819	140 141	13 403	319 677	192 559	187 037	166 109
2.Vj.	16 302	1 339 611	464 054	149 253	16 596	769 909	505 368	420 449	365 939
3.Vj.	41 175	3 596 053	1 413 420	351 053	33 140	2 185 683	1 531 161	1 059 117	914 123
4.Vj.	67 680	6 086 636	2 451 801	435 594	44 130	4 010 631	2 911 042	1 590 412	1 407 222
1972 1.Vj.	8 762	829 160	254 120	110 511	6 596	480 175	328 675	238 483	210 878
2.Vj.	12 879	1 222 691	413 072	145 599	14 504	736 578	542 288	340 514	299 596
3.Vj.	22 238	2 251 374	866 959	238 949	26 136	1 397 253	987 244	615 172	535 202
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1970) JS 2)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110
1971) JS 2)	2 694	257 434	63 667	79 836	2 216	69 325	40 014	108 272	93 015
1971 1.Vj.	313	18 746	4 216	6 357	176	5 795	1 483	6 095	5 519
2.Vj.	589	50 646	14 759	17 461	542	11 652	6 649	21 523	20 807
3.Vj.	781	69 983	17 069	21 328	773	20 269	12 210	27 826	24 397
4.Vj.	1 163	110 427	24 801	32 653	1 266	27 923	17 189	49 446	39 821
1972 1.Vj.	109	11 724	3 116	2 441	152	3 317	2 401	5 468	4 775
2.Vj.	810	73 234	21 185	16 515	213	29 119	17 749	27 599	25 418
3.Vj.	485	59 106	14 279	14 054	543	21 342	13 132	23 710	20 842
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1970) JS 2)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891
1971) JS 2)	72 727	6 358 970	2 296 247	1 016 975	81 265	3 667 768	2 433 321	1 674 227	1 443 347
1971 1.Vj.	6 861	569 271	156 776	133 200	13 227	269 932	163 474	166 140	149 142
2.Vj.	8 728	723 377	241 452	125 277	14 255	358 172	238 615	211 228	180 178
3.Vj.	23 780	2 093 095	793 179	315 190	26 464	1 210 310	769 961	567 595	473 023
4.Vj.	32 502	2 374 661	1 069 094	419 662	26 094	1 751 454	1 224 508	693 515	616 723
1972 1.Vj.	7 719	734 809	226 945	107 611	6 445	422 632	290 371	204 567	180 887
2.Vj.	9 104	875 293	284 525	126 385	12 706	505 669	347 040	243 240	214 074
3.Vj.	15 898	1 596 384	566 680	213 872	21 818	944 239	631 778	438 273	379 503

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					
1970) JS 2)	129 130	14 455	29 172	46 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 721	2 023	1 800
1971)	159 436	17 647	36 169	59 978	28 123	17 519	12 437	720	2 189	4 686	2 691	2 151
1971 1.Vj.	10 056	1 067	1 659	3 120	2 196	2 014	817	42	95	239	205	237
2.Vj.	19 891	2 276	4 181	7 151	3 592	2 691	1 547	37	246	550	337	327
3.Vj.	48 228	4 699	10 787	18 365	8 827	5 550	3 811	196	654	1 427	846	688
4.Vj.	80 354	9 682	19 379	30 920	13 306	7 067	6 171	398	1 183	2 435	1 283	873
1972 1.Vj.	10 616	673	1 824	3 523	2 529	2 067	889	30	104	269	240	247
2.Vj.	17 646	1 973	3 693	6 084	3 254	2 642	1 396	79	213	468	312	325
3.Vj.	28 417	2 977	5 803	10 008	5 514	4 115	2 293	122	336	779	539	517

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr	Insgesamt		Darunter								Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)							
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)	
Vierteljahr													
1970)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	23 998	6 087	23 055	7 639	
1971)JS 2)	36 493	134 126	9 059	102 777	4 911	27 434	26 260	31 349	26 299	7 152	28 345	15 266	
1971 1.Vj.	3 209	8 065	452	5 076	105	2 757	2 664	2 959	2 643	699	2 280	829	
2.Vj.	4 932	16 302	1 040	12 004	299	3 892	3 683	4 298	3 666	511	2 996	969	
3.Vj.	12 028	41 175	2 877	30 312	1 781	9 151	8 671	10 863	8 678	2 624	8 440	4 172	
4.Vj.	15 759	67 680	4 627	55 050	2 710	11 132	10 360	12 630	10 391	3 023	14 466	9 328	
1972 1.Vj.	3 266	8 762	502	5 779	268	2 764	2 645	2 983	2 624	652	2 180	639	
2.Vj.	4 295	12 879	810	9 122	250	3 485	3 404	3 757	3 324	756	2 953	1 933	
3.Vj.	7 492	22 238	1 577	15 790	639	5 915	5 820	6 448	5 813	1 072	5 258	1 426	

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen geförderte Wohnungen mit 3 und mehr Wohnungen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 6) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 7) D.s. Vertriebene, Kriegsgeschädigte und Härtefallberechtigte.- 8) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 9) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der DDR (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1971 JS	128 600	107 300	21 300	107 800	89 900	17 900
1972 August	21 000	16 900	4 100	7 600	5 000	2 600
September	9 300	7 200	2 100	9 800	8 400	1 400
Oktober	13 700	9 600	4 100	11 300	10 100	1 200
November	16 900	14 300	2 600	15 700	13 600	2 100

MD 1957 = 100

1972 August	148,1	139,1	204,8	52,8	40,4	116,8
September	65,3	58,7	106,7	67,4	68,0	64,5
Oktober	96,4	79,3	204,5	77,5	82,0	53,9
November	118,9	117,3	128,8	107,4	109,9	94,7

*) Bundesgebiet ohne Saarland. - Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 2)				44,45,46,48,51	47 2)
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 847	75 252	21 794
1971 D	185 072	18 385	5 838	225 478	14 282	648 084	78 901	15 371
1972 Januar	375 564	52 078	20 836	179 198	8 408	460 659	40 932	7 090
Februar	368 952	46 853	19 805	198 030	10 738	501 626	49 908	9 555
März	268 461	19 177	9 301	219 137	18 163	536 647	55 142	10 874
April	231 219	10 232	4 758	207 223	13 981	554 894	53 532	9 885
Mai	208 289	7 315	3 280	211 097	11 715	576 595	53 503	10 267
Juni	190 224	5 572	2 712	229 664	12 145	600 787	55 686	10 932
Juli	196 774	4 784	2 482	231 448	11 704	600 838	57 938	11 768
August	198 266	4 475	2 286	240 338	11 889	596 178	59 939	12 247
September	194 660	4 565	2 129	224 169	10 525	593 611	62 084	13 638
Oktober	214 880	4 971	2 477	241 550	13 034	558 399	58 467	13 801
November	235 379	7 745	3 657	208 525	11 777	512 134	50 940	10 980
Dezember	279 237p	...	...	192 200p	...	477 618p	...	...

November 1972 nach Ländern

Schleswig-Holstein -								
Hamburg	17 773	515	143	17 182	960	32 506	3 001	296
Niedersachsen - Bremen	45 528	1 816	593	19 737	1 297	53 662	5 148	684
Nordrhein-Westfalen	75 190	2 211	963	52 840	3 077	141 885	13 317	2 133
Hessen	19 226	388	240	23 264	1 159	57 974	6 423	2 161
Rheinland-Pfalz -								
Saarland	16 953	556	512	15 914	710	29 625	2 751	788
Baden-Württemberg	15 034	246	159	28 730	2 132	94 863	11 506	2 923
Nordbayern	15 428	687	538	11 497	433	38 229	3 520	807
Südbayern	20 519	728	444	18 865	1 126	47 364	4 759	1 176
Berlin (West)	9 728	598	65	20 496	883	16 026	515	12

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende. - 2) Bauhilfsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1971	-	-	-	-	-	-	3	1 163	5 138	829	334	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1971 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	488	1 952	488	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	334	2 675	-	334	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	341	511	341	-	-
1972 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/III "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen*)

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				
		Anzahl			1 000		1 000 DM	
<u>Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)</u>								
1969 } MD 2)	56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970 }	56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1971 }	56 111	8 537 940	2 195 832	6 342 108	977 198	7 640 292	3 870 838	46 919 431
1971 Oktober	56 069	8 526 914	2 210 473	6 316 441	1 003 907	7 642 422	3 782 608	49 897 792
1971 November	56 078	8 499 367	2 211 246	6 288 121	992 456	8 245 391	4 397 624	49 384 256
1971 Dezember	56 056	8 425 860	2 207 140	6 218 720	938 847	7 984 520	4 490 059	48 976 991
1972 Januar	55 645	8 364 773	2 201 679	6 163 094	925 034	7 261 994	3 977 714	43 612 813
1972 Februar	55 776	8 363 412	2 206 840	6 156 572	932 715	7 211 154	3 942 327	45 730 944
1972 März	55 814	8 358 881	2 207 245	6 151 636	990 264	7 825 045	4 075 523	51 429 962
1972 April	55 842	8 327 093	2 203 131	6 123 962	921 451	7 396 238	4 054 182	47 096 708
1972 Mai	55 876	8 320 504	2 203 042	6 117 462	940 785	8 051 293	4 147 309	49 056 662
1972 Juni	55 932	8 319 598	2 202 336	6 117 262	952 378	8 285 117	4 369 955	51 255 015
1972 Juli	55 891	8 320 053	2 199 071	6 120 982	878 174	8 064 908	4 251 839	46 545 327
1972 August	55 848	8 344 932	2 210 733	6 134 199	882 518	8 337 233	4 173 238	47 193 939
1972 September	55 814	8 352 224	2 224 932	6 127 292	933 398	7 902 443	4 166 569	52 081 333
1972 Oktober	55 723	8 351 096	2 222 699	6 128 397	988 156	8 293 841	4 152 793	58 803 796
1972 November	55 672	8 356 524	2 229 398	6 127 126	980 222	9 095 106	4 956 979	54 281 367
<u>Industrie der Steine und Erden</u>								
1969 } MD 2)	4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970 }	4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1971 }	4 641	237 615	48 821	188 794	34 783	273 161	82 492	1 489 788
1971 Oktober	4 662	244 270	49 522	194 748	37 116	292 370	82 109	1 828 297
1971 November	4 671	243 120	49 799	193 321	36 393	306 433	98 066	1 615 353
1971 Dezember	4 667	235 601	49 548	186 053	33 435	293 894	106 073	1 399 973
1972 Januar	4 638	224 529	49 301	175 228	29 278	239 827	87 124	895 113
1972 Februar	4 653	227 778	49 540	178 238	29 560	236 123	84 406	1 051 674
1972 März	4 659	237 755	49 902	187 853	35 195	281 806	86 545	1 585 515
1972 April	4 672	242 001	50 084	191 917	34 436	280 884	88 089	1 647 973
1972 Mai	4 684	244 087	50 286	193 801	36 847	315 446	90 773	1 815 746
1972 Juni	4 697	246 259	50 572	195 687	37 186	322 115	96 506	1 913 159
1972 Juli	4 697	247 563	50 922	196 641	36 047	319 645	95 364	1 850 529
1972 August	4 697	248 510	51 273	197 237	36 860	329 906	95 063	1 886 382
1972 September	4 697	247 686	51 929	195 757	36 076	314 562	94 780	1 956 671
1972 Oktober	4 696	246 901	52 176	194 725	37 347	324 529	94 500	2 072 980
1972 November	4 691	245 523	52 195	193 328	36 142	338 514	114 059	1 865 630

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber. v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. konst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<u>Beschäftigte</u>								
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970 D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1971 D	238 628	26 503	15 734	6 074	17 529	10 982	4 480	23 425
1971 Oktober	245 133	27 511	16 167	5 976	17 568	10 955	4 615	21 982
1971 November	244 007	27 297	16 046	5 945	17 628	10 868	4 619	23 902
1971 Dezember	236 364	24 971	15 735	5 842	17 465	10 780	4 534	23 132
1972 Januar	225 114	22 353	14 868	5 712	17 211	10 464	4 539	21 642
1972 Februar	228 914	22 758	14 976	5 696	17 379	10 439	4 536	21 492
1972 März	238 896	25 150	15 469	5 691	17 421	10 591	4 628	22 450
1972 April	243 136	26 344	15 840	5 714	17 355	10 540	4 788	22 883
1972 Mai	245 373	26 625	15 926	5 697	17 260	10 468	4 853	23 080
1972 Juni	247 523	26 823	15 990	5 781	17 401	10 487	4 798	23 225
1972 Juli	248 860	26 954	16 034	5 731	17 539	10 485	4 816	23 353
1972 August	249 855	26 915	16 067	5 689	17 634	10 494	4 850	23 387
1972 September	249 019	26 853	15 983	5 616	17 622	10 486	4 953	23 059
1972 Oktober	248 036	26 636	15 876	5 684	17 489	10 507	4 866	22 728
1972 November	246 640	26 408	15 819	5 642	17 476	10 523	4 870	22 560
<u>Umsatz 1 000 DM ¹⁾</u>								
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	140 679	58 013	17 547	77 390
1970 MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	81 989
1971 MD	1 506 959	139 278	106 596	27 426	207 890	68 166	30 252	97 609
1971 Oktober	1 845 799	129 493	133 818	31 478	257 724	76 802	33 541	117 293
1971 November	1 631 413	152 622	116 775	28 040	209 053	66 707	33 576	104 172
1971 Dezember	1 416 882	131 390	94 244	26 207	171 593	55 247	31 406	90 423
1972 Januar	907 580	66 231	53 071	21 719	98 612	48 305	29 377	57 906
1972 Februar	1 064 880	70 787	62 384	23 215	129 169	56 350	33 116	67 047
1972 März	1 603 862	117 263	102 307	26 529	240 732	72 300	37 445	104 718
1972 April	1 657 525	136 810	115 681	25 677	247 634	73 811	41 411	110 635
1972 Mai	1 874 893	161 241	127 486	27 655	281 277	79 047	48 806	120 071
1972 Juni	1 933 191	177 498	133 492	27 375	286 691	79 425	53 321	120 055
1972 Juli	1 866 559	173 906	126 935	27 407	283 573	79 443	53 520	119 625
1972 August	1 905 791	173 320	128 162	27 601	283 064	83 420	53 700	120 978
1972 September	1 978 745	182 556	131 017	27 830	277 513	85 280	54 593	121 897
1972 Oktober	2 052 911	207 451	135 370	27 011	277 513	85 280	54 593	121 897
1972 November	1 812 540	178 921	120 390	26 918	255 151	82 230	53 445	111 015

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

noch: Industrie der Steine und Erden						
Jahr	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- und Leichtbauplatten- industrie
Monat						
Beschäftigte						
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D	4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711
1971 D	3 890	16 503	69 302	5 664	6 711	2 866
1971 Oktober	3 787	16 443	72 834	5 809	7 115	2 984
November	3 803	16 313	72 524	5 792	7 004	2 977
Dezember	3 787	16 067	70 342	5 653	6 320	2 862
1972 Januar	3 763	15 955	66 609	5 480	5 250	2 773
Februar	3 749	15 838	68 661	5 648	5 481	2 877
März	3 721	15 843	72 678	5 911	6 523	2 901
April	3 736	15 741	74 258	6 000	6 906	2 947
Mai	3 643	15 876	75 133	6 098	6 991	2 977
Juni	3 654	16 020	75 886	6 163	7 074	2 989
Juli	3 631	16 156	76 667	6 130	7 092	2 976
August	3 594	16 097	77 185	6 156	6 107	2 971
September	3 519	15 966	77 135	6 163	7 057	2 986
Oktober	3 514	15 886	77 080	6 175	7 067	2 981
November	3 511	15 846	76 514	6 175	6 948	2 956
Umsatz 1 000 DM 1)						
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD	17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1971 MD	19 265	78 733	363 975	47 313	48 485	16 389
1971 Oktober	21 061	77 967	457 116	58 700	61 933	20 051
November	17 616	81 445	421 567	46 123	54 531	20 602
Dezember	12 980	74 201	399 315	36 807	42 289	14 823
1972 Januar	11 110	74 381	229 340	22 845	28 372	12 491
Februar	15 360	77 476	260 674	34 053	29 352	14 500
März	35 500	84 725	369 444	59 649	47 210	18 384
April	18 511	81 977	395 033	60 808	57 228	18 751
Mai	19 027	83 468	443 467	67 118	64 225	18 150
Juni	19 423	83 884	481 772	68 140	65 855	20 977
Juli	17 949	83 198	493 955	59 128	68 063	18 496
August	19 854	83 085	486 446	62 799	73 063	20 144
September	20 772	82 838	525 612	66 268	68 522	19 189
Oktober	22 287	86 411	550 998	68 982	69 820	20 958
November	16 517	91 066	522 763	54 960	56 961	18 419

Jahr	Sägewerke und holzbe- arbeitende Industrie	Holzbauteu u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
Monat					insgesamt	darunter	
Beschäftigte							
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 D	70 678	28 732	5 000	15 540	213 319	78 825	37 433
1971 D	69 486	32 018	5 112	15 248	219 515	81 714	38 953
1971 Oktober	69 159	33 410	5 231	15 118	222 956	83 992	39 463
November	69 036	33 596	5 256	15 069	221 572	83 427	39 513
Dezember	68 221	33 470	5 293	14 771	219 036	82 420	39 043
1972 Januar	66 948	34 253	5 333	14 587	217 413	82 444	38 011
Februar	67 126	34 444	5 333	14 737	216 977	82 762	38 017
März	67 537	34 902	5 343	14 703	215 870	82 188	37 942
April	67 587	35 311	5 367	14 677	216 278	82 394	38 042
Mai	67 896	35 673	5 355	14 654	216 525	82 704	38 128
Juni	67 682	36 281	5 364	14 634	217 115	82 204	38 045
Juli	67 250	36 546	5 402	14 522	217 717	82 681	38 456
August	67 181	36 981	5 473	14 411	218 326	83 537	38 904
September	67 018	37 532	5 469	14 675	217 828	83 990	39 157
Oktober	67 105	37 853	5 483	14 702	217 850	83 779	39 043
November	67 247	38 270	5 489	14 736	217 132	83 569	39 098
Umsatz 1 000 DM 1)							
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD	373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1971 MD	401 978	184 918	18 818	49 137	1 051 121	399 071	174 725
1971 Oktober	444 149	224 203	19 984	51 850	1 084 171	450 243	179 441
November	429 828	224 123	20 486	55 178	1 062 497	414 100	204 348
Dezember	389 081	247 318	20 576	52 109	1 526 750	609 019	318 800
1972 Januar	364 265	207 091	21 480	51 437	943 652	349 185	164 039
Februar	385 458	189 518	22 829	50 432	832 184	332 700	147 170
März	442 979	227 258	24 080	56 796	968 396	375 742	156 800
April	417 239	220 259	22 192	50 601	891 981	365 773	139 423
Mai	427 411	246 630	22 890	53 664	931 258	376 498	152 651
Juni	448 230	267 000	23 507	52 609	1 103 192	427 472	185 969
Juli	407 833	263 499	22 062	48 463	1 030 183	374 565	171 470
August	411 565	245 125	22 212	55 897	993 753	375 148	148 558
September	448 785	281 706	22 951	58 727	1 374 901	490 454	176 982
Oktober	484 409	297 918	25 367	61 828	1 165 384	460 197	210 149
November	471 511	310 032	24 520	60 910	1 204 877	511 400	222 003

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie*)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t					1 000 cbm	1 000 t				1 000 cbm		
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1971 MD	37 009	2 762	6 582	8 085	4 300	2 541	17 735	3 393	136	140	1 104	1 296
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1971 1.Vj.	107 418	8 317	21 340	23 098	13 913	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 288
2.Vj.	128 799	10 351	20 862	29 861	15 030	8 649	62 217	12 064	483	420	3 557	4 364
3.Vj.	106 891	8 017	18 949	22 547	11 751	9 412	65 592	12 351	559	447	3 875	4 759
4.Vj.	100 994	6 457	17 830	21 514	10 903	8 231	55 244	10 221	341	447	3 603	4 136
1972 1.Vj.	106 916	7 714	19 197	22 934	11 898	5 908	34 882	7 625	318	470	2 609	2 851
2.Vj.	120 607	10 364	19 602	22 331	14 451	9 713	64 099	12 109	482	554	3 771	4 913
3.Vj.	108 040	10 986	17 006	22 580	10 775	10 460	64 095	12 375	466	444	3 860	4 937
1972 April	40 898	.	.	.	.	2 885	19 114	3 963	.	179	1 209	1 499
Mai	44 012	.	.	.	.	3 154	20 575	4 038	.	178	1 271	1 631
Juni	44 561	.	.	.	.	3 477	21 851	4 105	.	193	1 311	1 729
Juli	36 873	.	.	.	.	3 122	20 824	4 161	.	182	1 287	1 596
August	33 269	.	.	.	.	3 274	21 424	3 985	.	183	1 304	1 687
September	36 687	.	.	.	.	3 434	21 584	4 135	.	183	1 256	1 634
Oktober	37 005	.	.	.	.	3 532	22 197	4 425	.	181	1 282	1 699
November	37 653	.	.	.	.	3 126	20 217	3 520	.	174	1 222	1 532

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. d. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
1 000 cbm 1 000 qm Mill.St 1 000 qm 1 000 t 1 000 qm 1 000 t 1 000 cbm													
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1971 MD	753	58	3 961	28	51	23 235	221	3 807	10 056	1 595	57	393	800
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905
2.Vj.	2 452	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916	32 640	4 587	178	1 302	2 476
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552
4.Vj.	2 248	159	10 926	89	156	80 584	724	12 719	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1971 1.Vj.	778	99	10 480	75	127	50 257	675	11 931	14 726	3 079	158	453	2 170
2.Vj.	2 836	194	11 860	83	144	72 128	666	11 374	35 451	5 255	169	1 323	2 476
3.Vj.	3 204	227	13 303	88	167	82 868	672	10 916	39 297	5 601	181	1 677	2 533
4.Vj.	2 221	173	11 890	86	169	73 571	640	11 577	31 202	5 200	172	1 208	2 417
1972 1.Vj.	1 211	125	10 932	80	151	58 351	627	12 125	17 052r	3 413	176	504	2 202
2.Vj.	3 127	222	12 671	82	182	74 777	652	11 246	33 834	5 530	163	1 315	2 491
3.Vj.	3 165	208	12 441	85	179	83 570	647	11 271	39 932	5 675	156	1 625	2 457
1972 April	927	80	4 225	26	58	22 702	204	4 305	9 994	1 710	51	377	753
Mai	1 023	81	4 278r	28	60	25 636	217	3 957	11 164	1 823	56	419	771
Juni	1 080	85	4 413	29	64	26 515	217	3 362	12 409	1 914	54	519	804
Juli	1 041	67	4 150	28	57	24 950	220	3 603	12 434	1 808	50	517	749
August	1 105	74	3 994	29	57	27 424	221	3 949	13 101	1 881	53	460	708
September	1 049	74	4 306	28	60	30 144r	207	3 795	13 592	1 922	52	558	757
Oktober	1 036	73	4 708	30	66	32 292r	222	4 066	13 936	2 044	51	596	812
November	927	64	4 259	29	65	27 728	217	4 042	12 541	1 859	48	422	754

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente								Stahlbauerzeugnisse 14)					
	Holzbauten und Holzkonstruktionen				Bauelemente aus Holz				Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten			
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten (11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 13)						
	1 000 DM	cbm 12)				1 000 DM	1 000 St	1 000 qm	t					
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588	
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712	
1971 MD	72 168	205 093	21 594	186 557	10 262	87 866	601	37	625	186	7 518	96 363	41 090	
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	83 846	
2.Vj.	135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577	
3.Vj.	145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 846	294 225	112 483	
4.Vj.	199 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 322	127 069	
1971 1.Vj.	161 588	508 572	42 923	464 358	22 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897	283 215	100 679	
2.Vj.	203 899	600 607	52 405	540 663	26 467	251 831	1 755	90	1 833	605	24 342	289 877	118 783	
3.Vj.	233 823	638 576	72 147	600 637	36 497	263 682	1 687	122	1 971	674	22 114	292 900	130 624	
4.Vj.	268 246	713 369	91 647	642 353	37 857	314 099	2 065	133	1 904	514	22 884	290 393	143 352	
1972 1.Vj.	270 867	706 441	46 460	735 280r	34 401	289 040r	2 045	147	1 867	589	21 203	237 645	110 752	
2.Vj.	321 229r	709 659	74 306	864 979r	34 122	337 064r	2 279	148r	1 977	700	20 294	260 145	118 915	
3.Vj.	335 826	743 497	53 307	919 181	56 660	347 267	2 088	147	2 007	592	17 152	269 919	123 495	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahresschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zehenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).-

11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Fries.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 "cbm-umbauter Raum".

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100^{*)}

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971 ³⁾	160,1	153,6	158,7	158,4	169,2	168,7	169,4	151,2	139,6	162,0	169,9	172,4	152,0
1972 ⁴⁾		152,2	158,0	165,2	175,0	171,4	168,7	153,7	143,5	167,4	174,8	185,7	
Industrie der Steine und Erden													
1969	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	153,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971 ³⁾	143,9	71,7	100,1	112,9	155,2	167,4	171,7	164,8	160,8	170,7	171,7	155,8	122,5
1972 ⁴⁾		81,0	93,3	139,3	165,7	170,0	172,3	168,6	162,3	176,6	176,2	168,9	

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971 ³⁾	137,9	88,4	104,3	102,9	155,7	167,4	163,2	150,6	144,4	157,7	159,1	148,2	115,8
1972 ⁴⁾		84,6	103,3	138,2	162,4	167,9	160,8	152,6	141,9	159,7	166,2	161,2	
Hochbau													
1969	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971 ³⁾	126,8	84,1	98,8	96,4	142,3	151,5	148,4	135,0	129,4	143,5	145,7	138,5	110,3
1972 ⁴⁾		80,5	94,7	121,6	140,1	143,7	137,8	129,8	119,4	136,2	138,0	138,3	
Tiefbau													
1969	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971 ³⁾	160,2	96,9	115,2	116,0	182,4	199,1	192,9	181,8	174,4	186,1	185,8	167,7	126,9
1972 ⁴⁾		92,8	120,6	171,5	207,2	216,3	207,0	198,4	187,0	206,9	222,6	207,0	

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	Vierteljahr	zusammen	Hochbau	Tiefbau	insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾
1969		123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	148,9
1970		133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	166,5
1971 ³⁾		137,9	126,8	160,2	131,2	136,5	160,2
1970	1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	87,6
	2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,3	197,5
	3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	198,5
	4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	179,5
1971 ³⁾	1.Vj.	98,8	93,3	109,8	100,3	99,1	109,8
	2.Vj.	162,0	147,3	191,4	125,7	154,2	191,4
	3.Vj.	150,9	136,0	180,8	122,5	144,8	180,8
	4.Vj.	140,6	131,1	159,5	126,0	148,1	159,5
1972 ⁴⁾	1.Vj.	109,3	99,4	129,2	105,5	108,5	129,2
	2.Vj.	163,7	140,5	210,1	131,3	156,7	210,1
	3.Vj.	151,2	128,2	197,2	132,6	147,2	197,2

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und Wista 1969/4, S. 195 ff.

^{*)} Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

¹⁾ Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- ²⁾ Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.- ³⁾ Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1971 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.- ⁴⁾ Vorläufiges Ergebnis.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1970 = 100

Jahr	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft ¹⁾	
Monat	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1969	85,1	84,9	87,1	86,7	92,7	92,9	78,3	78,3	106,8	100,4
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	113,8	114,1	120,7	121,2	117,6	117,8	118,1	117,9	98,3	98,7
1971 Juli	136,8	138,3	149,8	151,9	143,0	143,4	140,9	141,1	87,7	82,7
August	126,5	127,3	142,6	143,9	139,9	140,3	121,9	121,7	75,0	79,3
September	132,4	132,9	157,2	158,6	141,0	141,7	125,3	125,4	113,0	102,1
Oktober	127,0	128,1	144,4	145,9	135,9	136,4	123,9	124,1	83,4	93,4
November	116,4	117,1	117,1	118,1	121,3	121,6	126,8	126,9	87,7	85,5
Dezember	100,9	100,8	92,2	92,2	103,3	103,4	115,6	115,4	108,4	107,3
1972 Januar	68,4	67,3	59,7	59,1	75,8	75,8	67,7	67,0	91,1	81,6
Februar	84,3	84,2	78,0	77,9	85,9	85,9	89,6	89,6	101,6	114,0
März	122,4	122,8	143,1	144,4	124,6	125,0	121,7	121,7	122,3	135,0
April	125,8	126,2	143,9	144,5	127,8	128,1	127,9	127,6	103,6	112,8
Mai	137,4	138,0	152,4	153,2	142,5	143,1	137,5	137,4	103,2	108,1
Juni	137,4	138,0	148,3	149,8	149,5	149,6	134,4	134,5	109,4	111,5
Juli	129,3	130,5	140,9	142,8	143,3	143,8	125,0	124,7	105,4	109,9
August	141,2	141,9	151,9	153,0	144,1	144,4	147,1	147,1	95,8	103,6
September	142,1	143,3	154,4	154,7	144,5	144,2	146,8	146,7	100,6	106,6
Oktober	146,3	147,2	160,1	160,4	150,8	150,6	146,6	146,5	115,7	118,9
November	125,7	123,7	117,0	116,0	133,6	132,9	126,3	123,5	110,9	98,6

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

^{*)} Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

¹⁾ Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro-	Bau- und Möbel- tischlerei	
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk				
Beschäftigte in 1 000											
1970 D 1)	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	85,9	210,9	142,9	168,3	190,8	
1971 1.Vj.	3 825,5	1 331,1	743,1	61,2	51,8	88,0	209,2	145,0	175,9	191,2	
2.Vj.	3 754,9	1 282,3	711,3	59,8	49,6	84,7	205,8	143,6	170,5	190,9	
3.Vj.	3 823,6	1 352,5	757,1	61,8	52,7	90,6	209,4	142,6	172,6	191,1	
4.Vj.	3 889,6	1 368,1	766,1	62,3	52,8	90,6	213,1	147,5	181,7	192,0	
1972 1.Vj.	3 848,1	1 327,2	743,3	60,4	52,8	85,3	207,8	148,1	183,5	191,7	
2.Vj.	3 826,9	1 335,3	754,3	61,1	52,2	87,0	201,8	146,0	181,0	189,3	
3.Vj.	3 875,0	1 375,7	778,4	63,0	54,3	91,2	204,3	148,3	184,5	188,4	
4.Vj.	3 951,0	1 390,7	780,1	63,8	55,5	91,0	213,7	153,8	193,1	195,3	
Gesamtumsatz in Mill. DM											
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0	
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7	
1971 JS 2)	170 038,7	47 318,8	25 895,3	2 688,2	2 520,7	3 883,3	5 765,2	6 776,9	7 550,6	9 016,0	
3)	186 819,1	52 495,0	28 682,7	2 997,7	2 791,5	4 295,6	6 397,3	7 519,1	8 382,4	9 980,6	
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer											
1971 1.Vj.	34 224,9	8 036,5	4 354,6	496,5	367,1	576,5	1 048,1	1 222,6	1 432,8	1 817,5	
2.Vj.	40 471,8	10 338,9	5 483,3	610,1	583,2	805,6	1 339,4	1 509,2	1 664,9	2 091,6	
3.Vj.	42 349,0	12 146,3	6 444,8	694,8	688,1	1 026,9	1 501,0	1 618,2	1 804,4	2 176,9	
4.Vj.	52 993,0	16 797,1	9 612,6	886,8	882,3	1 474,3	1 876,7	2 426,8	2 648,5	2 930,1	
1972 1.Vj.	38 422,3	9 837,4	5 441,9	563,5	466,1	693,2	1 216,9	1 405,4	1 624,1	2 084,2	
2.Vj.	44 846,5	12 076,6	6 752,2	714,1	705,9	890,7	1 471,4	1 719,2	1 913,4	2 472,4	
3.Vj.	46 802,0	14 016,7	7 886,1	796,3	768,5	1 136,5	1 652,3	1 859,0	2 049,4	2 546,6	
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer											
1971 1.Vj.	37 557,4	8 913,2	4 833,7	550,3	407,2	639,9	1 158,4	1 356,8	1 589,1	2 012,5	
2.Vj.	44 448,1	11 470,6	6 086,5	677,2	583,2	894,2	1 482,0	1 674,7	1 846,6	2 310,6	
3.Vj.	46 518,4	13 477,1	7 153,8	770,7	764,3	1 139,9	1 672,4	1 795,9	2 000,7	2 410,7	
4.Vj.	58 295,1	18 634,1	10 608,7	999,5	973,0	1 621,7	2 084,5	2 691,7	2 946,0	3 246,8	
1972 1.Vj.	42 174,4	10 910,1	6 040,5	621,8	517,5	769,4	1 346,7	1 558,9	1 803,3	2 310,8	
2.Vj.	49 294,0	13 400,5	7 497,4	796,3	733,5	986,2	1 629,3	1 915,7	2 130,2	2 740,4	
3.Vj.	51 436,0	15 548,4	8 753,5	883,1	852,4	1 258,8	1 829,8	2 072,6	2 274,6	2 823,1	
Handwerkumsatz in Mill. DM											
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,3	5 275,1	4 374,4	6 216,3	
3)	120 498,6	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	4 853,1	6 885,1	
1971 JS 2)	125 751,8	44 749,4	25 140,8	2 527,3	2 465,9	3 797,6	5 361,9	6 144,7	5 343,1	7 261,8	
3)	138 058,2	49 646,4	27 906,0	2 803,8	2 736,7	4 215,4	5 931,9	6 817,6	5 927,1	8 042,4	
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer											
1971 1.Vj.	24 577,0	7 599,9	4 237,8	465,0	360,1	565,9	971,7	1 113,5	1 012,4	1 465,9	
2.Vj.	29 088,4	9 759,8	5 337,8	571,1	571,8	791,0	1 234,5	1 369,5	1 210,9	1 667,1	
3.Vj.	31 543,9	11 469,8	6 269,1	649,5	674,5	1 007,3	1 399,0	1 473,2	1 285,4	1 751,3	
4.Vj.	40 542,6	15 920,0	9 296,1	841,8	859,5	1 433,4	1 756,7	2 188,5	1 834,4	2 377,5	
1972 1.Vj.	27 931,0	9 298,7	5 297,7	527,5	457,1	679,5	1 123,2	1 277,8	1 115,4	1 654,8	
2.Vj.	32 632,7	11 425,5	6 572,5	668,6	692,2	873,9	1 354,3	1 565,3	1 395,8	1 974,3	
3.Vj.	35 174,3	13 277,4	7 669,8	745,3	753,5	1 114,1	1 533,7	1 680,5	1 461,5	2 053,3	
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer											
1971 1.Vj.	26 939,6	8 429,1	4 704,1	515,4	399,3	628,1	1 073,8	1 235,8	1 124,2	1 622,9	
2.Vj.	31 908,3	10 827,8	5 925,1	633,9	634,5	876,0	1 365,6	1 520,0	1 342,3	1 845,9	
3.Vj.	34 631,5	12 726,3	6 958,7	720,5	749,2	1 118,1	1 548,3	1 634,9	1 425,2	1 938,9	
4.Vj.	44 578,7	17 663,1	10 318,2	934,0	953,7	1 591,1	1 944,1	2 426,9	2 035,3	2 634,6	
1972 1.Vj.	30 632,7	10 312,5	5 880,5	581,4	507,4	754,2	1 242,3	1 419,7	1 237,3	1 833,3	
2.Vj.	35 841,8	12 678,0	7 294,5	745,5	768,4	967,5	1 499,4	1 736,7	1 564,0	2 188,8	
3.Vj.	38 631,7	14 728,4	8 513,4	826,5	835,8	1 233,9	1 698,5	1 864,3	1 620,0	2 275,3	

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D: aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN 1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1970 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektro- erzeugnisse ¹⁾	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1970 D 2)	161,7	133,0	170,8	134,6	183,0	194,0	173,6
1971 1. Oktober	194,1	140,4	197,6	160,1	212,9	210,1	201,5
2. November	239,4	153,6	243,4	159,4	245,7	229,2	221,9
3. Dezember	213,8	145,6	259,4	157,1	244,5	247,6	225,1
4. Januar	190,3	129,9	257,2	189,4	223,5	280,3	216,5
1972 1. Februar	71,3	93,5	.	78,5	97,1	97,2	91,2
2. März	84,3	97,4	.	84,3	105,3	98,0	111,1
3. April	127,8	117,9	.	113,6	127,4	105,9	139,4
4. Mai	128,4	110,8	.	111,6	118,2	96,0	131,1
5. Juni	137,0	120,2	.	121,9	125,8	96,2	142,8
6. Juli	144,4	122,3	.	127,5	133,8	104,2	128,7
7. August	132,7	109,6	.	111,4	123,7	97,4	138,8
8. September	143,2	123,4	.	104,4	131,9	104,2	139,2
9. Oktober	149,2	122,1	.	100,2	140,9	112,6	141,1
10. November	157,4	136,8	.	113,8	151,2	125,2	141,1
11. Dezember	138,2	128,7	.	99,8	144,2	131,8	138,4

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz - "Mittelzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden. - Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Bis einschl. 1971: 1962 = 100; die Zahlen sind mit den Ergebnissen ab Januar 1972 nicht vergleichbar.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr		Steine und Erden 1)					Zement				
		Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 5)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 5)
			insgesamt	Gewerb- licher	Werk- Fernverkehr			insgesamt	Gewerb- licher	Werk- Fernverkehr	
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5	
1970 MD	1 219,0	1 170,7	931,1	239,6	5 643,9	213,6	425,7	403,7	22,0	202,9	
1971 MD	1 181,1	1 328,3	1 038,5	289,8	5 539,2	213,4	420,2	399,3	20,9	244,5	
1970 1.Vj.	2 226,2	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	384,3	704,3	659,7	44,6	223,1	
2.Vj.	4 149,1	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	735,8	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8	
3.Vj.	4 362,6	4 346,4	3 450,0	896,5	21 973,9	776,2	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1	
4.Vj.	3 891,2	3 911,8	3 066,3	845,5	18 212,7	667,0	1 324,2	1 261,1	63,1	709,5	
1971 1.Vj.	2 567,4	2 854,0	2 252,4	601,6	11 098,6	434,3	762,5	718,1	44,4	427,5	
2.Vj.	3 923,3	4 363,5	3 439,9	923,6	20 631,0	734,8	1 469,2	1 400,1	69,2	921,5	
3.Vj.	4 048,5	4 588,0	3 571,2	1 016,8	20 350,9	734,4	1 500,9	1 424,8	76,0	855,7	
4.Vj.	5 633,6	4 134,5	3 198,5	936,1	14 350,1	657,9	1 309,8	1 248,5	61,3	729,7	
1972 1.Vj.	2 611,1	3 498,2	2 607,7	890,5	9 911,2	410,2	880,1	880,6	99,5	806,0	
2.Vj.	3 797,8	4 979,8	3 493,2	1 486,5	20 509,1	639,3	1 588,9	1 359,9	229,0	1 005,1	
3.Vj.	...	5 519,0	3 633,2	1 885,8	18 670,0	...	1 639,3	1 386,2	253,1	946,1	

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1971	444	153	180	417	40 711	704	1 319	40 096	4 711	368	396	4 683
1971 1.Vj.	107	37	45	99	6 075	108	343	5 840	453	23	24	452
2.Vj.	129	48	50	127	12 064	196	380	11 880	1 273	109	96	1 386
3.Vj.	107	36	45	98	12 351	228	300	12 279	1 677	149	171	1 655
4.Vj.	101	32	40	93	10 221	172	298	10 095	1 208	88	105	1 191
1972 1.Vj.	107	33	46	94	7 625	136	268	7 493	504	19	36	487
2.Vj.	121	46	54	113	12 109	203	303	12 009	1 315	125	101	1 339
3.Vj.	108	39	52	95	12 375	186	314	12 247	1 625	153	155	1 623
1972 April	41	13	16	38	3 958	67	98	3 927	377	30	21	386
Mai	44	16	20	40	4 038	74	101	4 011	419	38	32	425
Juni	45	17	18	44	4 105	62	105	4 062	519	56	48	527
Juli	37	14	18	33	4 161	65	74	4 152	517	69	58	528
August	33	11	17	27	3 985	68	121	3 932	460	38	45	453
September	37	14	17	34	4 135	53	119	4 069	558	46	52	552
Oktober	37	15	21	31	4 425	65	145	4 345	596	34	52	578
November	38	11	18	31	3 520	44	123	3 441	422	19	42	399

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr - Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)				Darunter Sparkassen			
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang) 1)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang) 1)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen
1969	166 135	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910
1970	186 269	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931	72 174	68 118
1971	205 914	147 088	131 531	11 007	+ 26 564	120 871	79 489	72 952
1971 Juli	214 754	14 615	14 029	58	+ 644	124 409	7 905	7 827
August	215 454	11 931	10 353	20	+ 1 598	124 522	6 378	5 511
September	217 093	11 109	10 430	24	+ 703	125 402	5 957	5 649
Oktober	217 821	12 003	10 469	26	+ 1 560	125 722	6 682	5 824
November	219 401	11 581	10 254	23	+ 1 350	126 592	6 329	5 688
Dezember	220 791	15 403	14 349	10 633	+ 11 687	127 245	8 348	8 071
1972 Januar	232 528	17 973	15 769	210	+ 2 414	133 930	9 907	8 909
Februar	234 946	13 496	11 071	10	+ 2 435	134 931	7 221	5 971
März	237 401	13 449	12 203	10	+ 1 256	136 183	6 890	6 516
April	238 687	12 781	10 214	13	+ 2 580	136 560	6 446	5 311
Mai	241 300	12 748	10 973	12	+ 1 787	137 700	6 551	5 775
Juni	243 218	15 513	11 463	17	+ 2 067	138 481	6 914	6 084
Juli	245 430	15 940	14 230	43	+ 1 753	139 319	8 214	7 435
August	247 206	13 447	11 860	23	+ 1 610	140 121	6 871	6 062
September	248 839	11 899	10 809	26	+ 1 116	140 943	6 137	5 663
Oktober	249 988	13 658	11 567	25	+ 2 116	141 428	7 216	6 085
November	252 145	12 784	11 698	26	+ 1 112	142 593	6 698	6 224

1) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vorterrmins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 2)	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1969	1 633 552	39 227,8	10 720,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970	2 136 135	52 330,7	14 261,1	1 555,6	4 426,2	40 619,2	2 328,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1971	2 269 938	57 679,7	15 717,5	1 969,5	4 966,6	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1971 Juli	124 495	3 273,2	699,4	172,8	404,8	39 817,2	2 421,2	134 004,9	25 887,2	9 741,9
August	115 686	3 112,2	787,0	245,4	466,1	39 968,1	2 465,3	135 952,7	26 216,1	9 629,8
September	210 844	6 497,6	1 510,5	328,4	433,0	40 810,5	2 552,0	137 929,2	26 515,7	9 850,0
Oktober	135 530	3 666,2	1 180,5	237,7	422,0	41 026,4	2 556,9	139 426,8	27 167,6	9 511,0
November	122 274	4 489,4	958,4	218,8	449,2	41 143,9	2 560,7	142 124,6	27 597,5	9 584,1
Dezember	734 787	17 974,7	5 530,9	266,7	520,5	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1972 Januar	94 229	2 309,6	641,2	59,1	295,7	45 703,7	2 631,9	145 722,8	28 351,5	10 039,1
Februar	122 413	2 928,8	780,1	57,6	474,7	45 554,5	2 639,4	147 774,3	28 694,4	9 854,2
März	196 065	5 447,0	1 530,5	68,6	486,3	45 884,8	2 634,3	150 115,5	29 123,4	9 815,3
April	134 208	3 681,5	1 316,7	102,2	438,8	45 985,1	2 585,2	152 069,2	29 792,7	9 367,2
Mai	130 372	3 675,5	1 057,8	174,6	523,7	46 082,4	2 618,4	155 013,1	30 784,4	8 792,2
Juni	128 829	3 694,9	1 030,2	255,8	535,3	46 181,0	2 676,7	155 915,2	31 261,4	8 977,6
Juli	119 579	3 548,3	914,2	210,8	482,5	46 102,6	2 719,9	157 953,4	31 800,4	9 234,6
August	126 077	3 698,6	1 165,0	297,2	581,5	46 233,0	2 764,5	160 308,7	32 385,7	9 094,8
September	192 359	6 504,0	1 788,9	307,8	465,4	47 072,3	2 794,5	162 629,0	32 887,3	9 280,1
Oktober	140 070	4 208,5	1 549,4	252,8	699,8	47 544,5	2 845,3	164 693,9	33 383,2	9 424,2
November	160 830	4 497,2	1 212,0	219,0	582,0	47 742,8	2 817,8	166 195,8	33 869,3	9 631,1
private Bausparkassen										
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970	1 275 579	33 564,2	8 722,0	935,7	2 843,7	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1971	1 361 155	37 379,1	9 696,9	1 170,7	3 065,1	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 461,7
1971 Juli	76 801	2 162,2	382,7	103,3	267,4	24 101,6	936,4	80 479,5	17 089,8	5 793,0
August	72 084	2 106,1	455,8	146,1	278,9	24 267,0	932,6	81 553,7	17 313,3	5 664,2
September	150 272	4 964,8	975,2	189,7	272,6	24 924,2	978,6	82 885,5	17 520,4	5 843,2
Oktober	77 133	2 250,8	811,6	158,9	275,0	25 056,2	973,5	83 909,2	18 016,4	5 338,2
November	101 551	2 871,1	503,4	153,0	264,7	25 111,0	971,2	85 753,9	18 291,7	5 464,0
Dezember	405 185	10 626,8	3 509,3	162,8	316,4	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 461,7
1972 Januar	63 495	1 625,7	317,5	42,5	159,3	27 957,5	900,8	88 298,9	18 755,6	5 767,4
Februar	76 879	2 004,3	421,7	40,0	274,0	27 939,0	880,1	89 403,5	19 982,4	5 201,6
März	133 538	4 015,4	967,7	36,2	297,9	28 269,7	876,8	90 982,9	19 283,2	5 711,1
April	81 710	2 433,0	967,0	54,1	284,4	28 452,5	780,2	92 233,2	19 724,5	5 255,5
Mai	81 889	2 610,5	714,2	85,2	304,7	28 627,4	799,5	94 986,2	20 529,9	4 861,7
Juni	76 962	2 443,3	564,3	117,4	343,2	28 711,1	795,8	94 289,4	20 801,8	5 153,5
Juli	72 090	2 396,2	534,0	137,9	312,2	28 601,7	795,3	95 747,0	21 219,3	5 174,3
August	80 487	2 564,4	758,5	185,3	352,9	28 730,3	808,8	97 163,9	21 695,5	5 002,6
September	133 253	4 959,5	1 240,7	180,9	277,0	29 494,3	789,6	98 722,9	22 042,7	5 147,9
Oktober	82 361	2 699,0	1 104,0	189,7	520,8	29 876,1	834,8	100 254,0	22 370,8	5 104,2
November	96 039	2 959,7	695,5	154,5	350,5	29 913,5	824,9	100 900,0	22 778,3	5 293,3
öffentliche Bausparkassen										
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1971	908 783	20 300,6	6 020,6	798,8	1 901,5	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9
1971 Juli	47 694	1 111,0	316,7	69,5	137,5	15 715,5	1 484,8	53 525,4	8 792,4	3 948,9
August	43 602	1 006,1	331,2	99,3	187,2	15 701,1	1 532,7	54 599,0	8 902,8	3 965,6
September	60 572	1 532,7	535,5	128,7	160,5	15 886,3	1 573,4	55 043,7	8 995,3	4 006,7
Oktober	58 397	1 415,3	368,9	78,7	147,1	15 970,2	1 593,4	55 517,5	9 151,2	4 172,8
November	70 723	1 618,3	455,0	65,6	124,5	16 032,2	1 609,4	56 430,7	9 305,8	4 120,1
Dezember	329 602	7 347,9	2 021,6	103,9	204,1	17 828,5	1 607,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9
1972 Januar	30 734	624,0	323,7	16,5	136,4	17 746,2	1 731,1	57 423,9	9 595,9	4 271,8
Februar	45 534	924,5	358,4	17,5	200,7	17 615,5	1 759,3	58 370,8	9 712,1	4 152,6
März	62 527	1 431,6	562,8	32,4	182,4	17 615,2	1 757,5	59 132,6	9 840,2	4 104,1
April	52 498	1 248,5	349,7	48,1	154,4	17 532,6	1 805,0	59 836,0	10 062,2	4 111,7
Mai	48 433	1 065,0	343,5	39,3	219,0	17 469,8	1 818,9	60 826,8	10 254,5	3 935,5
Juni	51 867	1 251,7	465,9	138,5	192,1	17 469,8	1 890,9	61 628,8	10 459,6	3 824,0
Juli	47 489	1 152,1	390,2	72,9	170,3	17 500,9	1 921,6	62 210,3	10 581,0	4 060,3
August	45 590	1 134,2	406,5	111,9	228,5	17 502,7	1 955,7	63 144,8	10 689,2	4 092,2
September	59 106	1 544,5	548,2	126,9	188,4	17 578,0	2 004,8	63 906,1	10 844,6	4 132,2
Oktober	57 709	1 509,4	445,4	61,0	178,9	17 668,5	2 010,5	64 439,9	11 012,4	4 320,1
November	64 791	1 537,5	516,4	64,5	231,5	17 829,3	1 992,9	65 295,8	11 091,0	4 337,7

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypothesen seit 21.6.1945.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1971 30. 9.	82 907	58 152	12 922	11 131	702
31.10.	83 641	58 571	13 224	11 141	705
30.11.	84 244	59 046	13 336	11 147	715
31.12.	85 116	59 561	13 618	11 192	745
1972 31. 1.	85 464	59 814	13 706	11 205	738
29. 2.	85 994	60 076	13 824	11 322	772
31. 3.	86 907	60 583	14 243	11 288	795
30. 4.	87 536	60 970	14 454	11 297	815
31. 5.	88 367	61 561	14 696	11 282	827
30. 6.	89 259	62 177	14 897	11 326	859
31. 7.	90 398	62 980	15 199	11 348	870
31. 8.	91 416	63 694	15 419	11 402	901
30. 9.	92 268	64 273	15 549	11 440	906
31.10.	93 297	65 028	15 904	11 437	929
30.11.	94 304	65 727	16 157	11 456	964

Vgl. Fachserie 1, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT
4. Index der Aktienkurse
31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bauindustrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glasindustrie	Holz- industrie
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1971 D	132,9	130,7	122,6	129,2	157,1	96,0	141,5	75,9
1971 Juli	136,6	134,5	126,0	132,3	166,7	98,5	146,8	79,7
August	137,0	134,5	132,1	133,2	172,7	97,9	145,5	76,4
September	129,7	127,3	127,7	126,4	162,4	94,9	136,9	71,3
Oktober	125,4	122,5	122,8	121,6	158,7	93,5	131,5	69,2
November	122,7	120,4	117,2	120,8	148,8	88,5	125,9	66,9
Dezember	130,4	128,1	121,7	124,7	157,0	90,2	129,7	69,3
1972 Januar	135,4	132,9	130,9	134,3	163,5	95,5	134,7	71,8
Februar	143,4	140,4	145,8	142,2	187,6	104,8	149,1	80,2
März	148,7	145,9	158,1	148,5	201,9	111,8	155,8	85,7
April	152,5	150,4	167,2	153,5	208,7	120,1	166,6	87,9
Mai	155,4	153,0	174,2	157,5	209,2	129,5	169,4	89,2
Juni	153,3	150,0	185,3	155,7	222,8	132,4	168,9	89,1
Juli	153,5	149,9	193,4	155,7	220,2	132,7	165,2	90,1
August	158,9	154,8	214,7	161,1	236,1	137,4	172,4	101,5
September	154,7	150,4	209,9	155,9	228,4	134,4	168,8	103,1
Oktober	150,4	146,1	205,2	151,9	218,4	136,1	162,2	98,7
November	150,7	146,3	209,5	152,7	219,3	139,2	163,5	100,4

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexsiffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Viertel- Jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1971	2 800	1 314	388	194	124	82	42	20	237	19	2	2
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1
2.Vj.	658	315	94	39	30	20	13	11	69	6	1	1
3.Vj.	730	360	99	50	31	23	7	2	55	3	-	-
4.Vj.	719	342	117	88	39	23	13	7	40	3	1	-
1972 1.Vj.	758	396	89	45	31	17	13	4	55	2	-	1
2.Vj.	716	362	81	52	29	17	4	2	51	3	-	1
3.Vj.	725	374	99	48	31	16	5	-	51	2	-	-

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE
1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)
a) Inlandspreise
DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,35	173,43
1971 D	124,56	133,71	-	173,01	165,61	174,29	215,88	195,15
1971 Juli	125,70	134,71	156,88	171,82	166,58	174,26	216,17	196,16
August	126,63	136,14	155,75	178,92	169,35	173,37	217,67	195,53
September	126,63	136,14	155,75	178,95	169,35	172,74	216,00	194,16
Oktober	126,63	136,14	155,75	182,08	170,23	172,21	214,67	192,84
November	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	170,16	212,50	190,74
Dezember	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	168,42	212,00	190,21
1972 Januar	123,77	135,04	157,00	186,32	179,88	166,74	209,17	188,79
Februar	127,84	135,89	157,00	214,08	185,58	166,68	207,00	188,53
März	127,84	142,43	162,00	214,08	182,44	168,00	206,67	188,79
April	136,05	144,57	166,00	214,08	187,94	167,68	204,00	189,32
Mai	136,05	144,57	166,00	235,75	187,94	167,42	205,83	189,32
Juni	136,05	144,57	166,00	235,75	186,26	165,00	206,50	189,16
Juli	136,05	144,57	166,00	235,75	186,26	165,00	206,83	188,89
August	137,48	144,57	163,50	235,75	186,26	164,68	205,67	188,89
September	137,48	144,57	164,75	235,75	186,26	164,16	205,50	188,89
Oktober	137,48	144,57	164,75	235,75	187,94	164,03	205,33	188,89
November	137,48	144,57	164,75	235,75	187,82	164,29	205,50	188,11

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

Jahr Monat	DM					
	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet			10 t		
	1 000 Stück			1 qm		
1969 D	378,56	.	71,34	.	570,00	.
1970 D	397,65	.	77,52	653,56	.	2,70
1971 D	456,64	434,19	84,14	712,77	.	3,02
1971 Juli	463,10	443,32	85,09	717,17	702,94	3,04
August	465,31	443,32	85,52	718,67	705,56	3,04
September	468,65	444,00	85,52	718,67	708,36	3,04
Oktober	466,89	444,57	85,52	718,67	708,36	3,04
November	466,89	444,57	85,52	717,17	709,49	3,04
Dezember	468,37	444,57	85,52	717,17	709,49	3,04
1972 Januar	470,80	447,26	86,38	711,75	709,91	3,15
Februar	486,05	454,48	86,38	711,75	713,14	3,15
März	493,08a)	467,17a)	86,95	711,75	713,14	3,15
April	495,22	467,97	88,38	713,00	713,64	3,15
Mai	495,22	468,42	89,14	715,33	715,14	3,18
Juni	495,22	468,42	89,14	715,33	715,89	3,18
Juli	495,22	469,46	89,65	715,33	715,89	3,18
August	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,22
September	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,24
Oktober	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,24
November	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,29

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werkverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 100 kg	£ je 1000 kg	DM je 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 100 kg	DM je m ³		
1969 D	.	.	3,63	8,36	6,41	6,02	131,42	9,96	216,85	199,68	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,20	6,29	138,12	9,11	213,23	214,93	377,72
1971 D	712,77	7,13	4,33	8,84	8,55	7,27	149,42	9,44	211,78	221,63 a)	376,85
1971 Juli	717,17	7,17	4,36	8,90	9,05	7,62	149,96	9,47	210,88	223,75	385,17
August	718,67	7,19	4,36	8,73	9,05	7,53	149,96	9,29	210,88	223,75	385,17
September	718,67	7,19	4,36	8,59	9,05	7,51	152,44	9,28	210,38	223,75	361,83
Oktober	718,67	7,19	4,36	8,52	9,05	7,50	153,13	9,20	209,88	218,75	361,83
November	717,17	7,17	4,36	8,52	9,05	7,52	153,13	9,24	207,50	218,75	361,83
Dezember	717,17	7,17	4,42	8,48	9,05	7,48	153,13	9,30	207,50	218,75	359,33
1972 Januar	711,75	7,12	4,42	8,38	9,05	7,52	153,13	9,57	206,25	215,00	362,67
Februar	711,75	7,12	4,42	8,26	9,05	7,51	153,13	9,59	205,25	213,33	362,67
März	711,75	7,12	4,58	8,51	9,05	7,51	153,85	9,68	207,00	213,33	362,67
April	713,00	7,13	4,58	8,53	9,05	7,51	153,85	9,71	207,00	213,33	362,67
Mai	715,33	7,15	4,58	8,54	9,05	7,52	153,85	9,76	207,75	213,33	375,25
Juni	715,33	7,15	4,58	8,52	9,05	7,40	153,85	9,73	207,75	214,00	375,25
Juli	715,33	7,15	4,58	8,49	9,05	6,99	153,85	9,72	208,75	214,00	398,75
August	715,33	7,15	4,58	8,56	9,05	7,06	153,85	9,80	210,00	214,50	403,75
September	715,33	7,15	4,58	8,57	9,05	7,05	153,85	9,81	212,75	214,50	403,75
Oktober	715,33	7,15	4,58	8,61	9,05	6,95	155,26	9,91	220,00	217,17	420,00
November	715,33	7,15	4,58	8,60	9,05	6,82	...	...	225,00	217,17	420,00

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangestation einschl. Papiersack.- Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lbs einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London) bis einschl. 1970.- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Paranapinebretter, cif Hamburg.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962=100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden							Schnittholz (Nadelholz)	Stahlkonstruktionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grobkeramik	Künstliche Steinerzeugnisse	
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	121,5
1971 D	112,5	128,0	117,6	117,4	120,8	99,3	123,9	127,8	133,0	117,0	130,2
1971 Juli	113,0	128,5	118,4	118,2	121,2	100,0	126,1	131,7	133,8	118,0	130,3
August	113,0	128,5	118,9	118,3	121,2	100,1	126,5	131,7	134,4	118,5	130,2
September	113,1	128,3	119,4	118,8	121,2	100,1	127,0	131,7	136,2	118,9	130,1
Oktober	113,1	128,3	119,5	118,7	121,5	100,1	127,0	131,7	136,4	119,0	130,2
November	113,1	128,5	119,6	118,7	121,7	100,0	127,2	131,7	136,4	119,5	129,5
Dezember	113,3	128,3	119,6	118,8	121,4	100,0	127,2	131,7	136,6	119,3	129,0
1972 Januar	114,0	128,6	119,9	118,8	120,1	99,3	127,3	131,6	137,4	120,6	130,4
Februar	114,4	130,0	120,8	119,1	120,6	99,3	127,8	131,6	139,8	121,4	130,7
März	115,1	131,2	121,8	119,8	121,6	99,3	127,8	131,6	140,7	123,2	130,2
April	115,3	131,5	122,9	120,6	121,6	99,5	127,9	131,6	142,7	125,0	129,7
Mai	115,6	131,9	123,3	121,1	122,5	99,9	128,2	131,6	143,0	125,7	129,9
Juni	115,7	132,1	123,5	120,9	122,5	99,9	128,3	131,7	143,0	126,2	129,7
Juli	116,0	132,3	123,8	122,3	123,1	99,9	128,3	132,7	143,3	126,3	129,5
August	116,3	132,6	124,0	122,6	123,3	99,9	128,3	133,3	143,5	126,5	129,4
September	117,1	132,6	124,1	122,6	123,3	99,9	128,3	133,3	143,6	126,5	129,4
Oktober	117,5	132,6	124,0	122,6	123,3	99,9	128,3	133,6	143,6	126,5	128,7
November	117,8	132,6	124,0	122,7	123,3	99,9	128,3	133,6	143,6	126,5	128,3

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Wohngebäude								Ausbauarbeiten		
				Rohbauarbeiten								ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten			
1969 D)	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2
1970 D) 1)	143,1	147,4	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,3	144,9
1971 D)	159,0	162,7	135,3	165,4	167,5	165,8	156,0	155,8	164,0	171,0	167,6	163,7	179,3	161,0
1969 Februar	120,5	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7
Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5
August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8
November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5
Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2
August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2
November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5
Mai	159,5	163,6	137,0	167,2	169,4	166,2	157,1	156,8	165,2	172,3	166,6	164,2	180,9	163,6
August	161,0	165,3	137,6	168,5	170,8	169,1	158,8	158,6	166,8	173,8	169,8	166,1	183,7	164,9
November	162,5	166,2	136,6	168,8	171,4	168,9	159,2	159,0	167,9	174,4	171,7	167,8	184,8	165,8
1972 Februar	165,5	169,4	137,2	171,1	173,9	170,6	160,9	160,9	170,3	177,2	176,4	171,6	188,1	168,8
Mai	170,0	174,6	140,9	177,6	181,0	177,2	166,3	167,3	176,0	183,4	179,5	176,8	198,2	178,5
August	171,2	175,9	141,0	178,8	182,1	178,1	168,3	168,7	177,3	184,9	181,2	178,6	200,8	179,9
November	172,5	177,1	141,0	179,3	182,6	178,2	169,9	169,7	178,9	186,1	182,2	180,6	202,6	181,5

Jahr Monat	noch Wohngebäude									Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler- arbeiten	Metallobau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten						
1969 D)	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8
1970 D) 1)	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9
1971 D)	167,8	154,8	174,0	151,5	181,3	169,7	115,9	156,7	152,1	162,8	162,4	165,2	162,3
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7
November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7
Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3
August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5
November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9
Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,9	163,7	163,4	166,6	163,5
August	168,5	156,2	175,1	152,8	184,6	172,2	116,6	157,8	154,2	165,2	164,8	167,3	164,9
November	173,0	157,4	175,6	153,5	185,0	173,0	117,3	159,3	154,9	166,2	165,5	167,5	165,7
1972 Februar	178,3	162,1	179,4	156,5	188,0	177,6	120,4	163,6	157,3	169,1	168,3	169,5	168,4
Mai	180,5	164,1	181,7	158,4	195,5	182,9	121,8	165,2	161,4	174,1	173,2	173,9	174,0
August	182,0	166,1	182,6	159,9	197,8	185,4	122,6	166,4	162,5	175,3	174,4	174,8	175,2
November	185,9	167,6	184,9	160,9	198,1	186,5	123,4	167,6	163,4	176,4	175,3	175,0	176,0

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 2)						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1969 D)	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1970 D) 1)	115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	135,0	148,3	121,2
1971 D)	124,8	122,3	120,4	122,3	124,3	117,0	139,0	155,5	116,9	145,2	162,1	131,4
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1
Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1
August	126,5	123,9	122,1	123,7	126,2	118,6	141,3	158,1	118,6	147,6	164,9	133,4
November	125,7	123,0	121,1	122,8	125,5	117,7	141,1	157,4	117,2	146,5	164,5	132,8
1972 Februar	125,2	122,6	120,7	122,3	125,1	117,2	141,1	157,9	116,8	146,3	165,2	132,6
Mai	126,9	124,4	122,9	123,6	127,0	118,9	143,3	161,9	118,5	149,1	169,9	134,6
August	127,1	124,5	123,0	123,8	127,2	118,8	143,9	162,3	118,6	149,3	170,3	134,9
November	127,5	124,9	123,4	124,1	127,5	119,1	144,2	162,5	119,0	149,7	170,5	135,2

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/1 "Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Einschl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer. - Die für den Bundesdurchschnitt auf der Basis 1962 = 100 vierteljährlich ermittelten Preisemaßzahlen und Preisindizes gelten für die Berichtsmoate Februar, Mai, August und November, und zwar für den ganzen Monat, nicht nur für bestimmte Kalendertage. Wenn man allerdings einen gleichmäßigen Verlauf der Baupreise während eines Berichtsmoats unterstellt, dann kann man behelfsweise annehmen, daß sich die für diesen Monat berechneten Preisemaßzahlen und Preisindizes auf die Mitte des Monats beziehen. Die Jahresindizes und Jahresmaßzahlen sind einfache Durchschnitte aus den Indizes bzw. Maßzahlen für die vier Monate. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsguppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- u. Erden	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- u. Erden	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- u. Erden	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- u. Erden	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- u. Erden	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand- u. Erden	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1971 D	43,2	44,1	47,8	43,9	44,1	47,9	6,82	7,43	7,02	7,25	7,43	7,05	295	329	337	320	329	339
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	6,29	6,89	6,05	6,25	6,29	6,06	280	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	282	305	301	307	305	302
April	43,1	44,2	47,8	43,9	44,2	47,9	6,67	7,07	6,84	7,10	7,07	6,87	288	312	327	311	313	329
Juli	43,4	44,8	48,5	44,2	44,8	48,6	6,90	7,53	7,17	7,33	7,54	7,19	300	338	347	324	338	350
Oktober	43,5	44,6	48,2	44,2	44,6	48,3	6,95	7,69	7,23	7,39	7,69	7,26	302	343	349	327	343	351
1972 Januar	42,0	42,0	45,6	42,6	42,0	45,7	7,13	7,85	7,21	7,61	7,85	7,24	299	330	329	324	330	331
April	43,1	44,0	47,8	43,8	44,0	47,9	7,32	7,83	7,52	7,77	7,83	7,55	315	344	359	340	345	361
Juli	43,1	44,0	48,1	43,8	44,0	48,2	7,50	8,20	7,86	7,97	8,20	7,89	323	361	378	349	361	381
Juli 1972 nach Leistungsgruppen 1)																		
1	.	.	.	43,9	43,9	48,5	.	.	.	8,50	8,75	8,35	.	.	.	373	384	405
2	.	.	.	43,8	43,8	48,2	.	.	.	7,57	7,66	7,79	.	.	.	332	340	376
3	.	.	.	43,6	43,7	47,7	.	.	.	6,81	7,05	7,19	.	.	.	297	308	343

Juli 1972 nach Ländern

Schleswig-Holst.	43,7	41,5	50,6	44,4	41,5	50,6	7,93	9,59	8,07	8,41	9,59	8,07	346	398	408	374	398	408
Hamburg	43,6	44,6	52,5	44,1	44,6	52,5	8,53	10,35	9,42	9,01	10,35	9,42	372	462	494	397	462	494
Niedersachsen	43,1	44,5	48,8	43,7	44,5	49,0	7,67	8,38	8,11	8,09	8,38	8,13	330	373	396	353	373	398
Bremen	44,3	44,0	52,6	44,8	44,0	52,7	7,92	8,72	8,31	8,20	8,72	8,32	351	384	437	367	384	438
Nordrhein-Westf.	43,0	43,6	48,5	43,5	43,6	48,6	7,98	8,54	8,22	8,16	8,54	8,24	335	372	398	355	372	400
Hessen	43,0	42,8	47,2	43,6	42,8	47,3	7,59	8,17	8,10	8,03	8,17	8,12	326	350	383	350	350	384
Rheinl.-Pfalz	44,0	46,0	47,3	45,0	46,0	47,3	7,22	7,58	8,17	7,71	7,58	8,19	318	349	386	347	349	388
Baden-Württemberg	43,3	44,3	48,4	44,3	44,3	48,6	7,32	7,62	7,49	7,83	7,62	7,53	317	337	363	346	337	366
Bayern	42,8	44,5	47,5	43,8	44,5	47,6	6,87	7,20	7,35	7,42	7,20	7,39	294	342	349	325	342	352
Saarland	44,2	46,0	49,1	44,8	46,0	49,1	7,44	7,67	7,31	7,73	7,67	7,32	329	353	359	346	353	360
Berlin (West)	41,5	42,4	45,5	42,2	42,4	45,7	7,54	10,17	8,18	8,30	10,18	8,23	313	431	372	350	432	376

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsarbeiter, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962=100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1971 D	197,3	198,1	186,2	195,0	199,7	200,1	197,3	204,7	196,2
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8
April	192,8	196,2	187,4	195,0	190,3	190,1	187,8	202,4	187,1
Juli	201,7	205,0	187,6	195,0	209,1	210,0	206,8	208,4	205,4
Oktober	204,0	206,5	193,6	195,0	209,2	210,0	207,1	209,1	205,4
1972 Januar	210,5	207,1	196,3	208,0	209,8	210,0	207,2	218,4	205,6
April	213,4	216,7	212,8	209,6	210,1	210,0	207,6	222,6	205,6
Juli	220,1	224,5	212,8	209,6	222,8	222,9	220,0	225,9	221,6
Oktober	222,4	225,2	213,7	210,9	222,8	222,9	220,4	225,9	221,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften, Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im November 1972

Die Witterung im November war gebietsweise mild mit Monatsmitteln, die in Norddeutschland und z.T. in Süddeutschland bis 1° über den langjährigen Durchschnittswerten lagen, und sehr niederschlagsreich. Die Sonnenscheindauer lag nur in Süddeutschland über dem Normalwert.
Erste Dekade: Zu mild, anhaltende Nebel; Tagesmaxima zwischen 5 und 10° , bei Sonneneinstrahlung 14 bis 18° , kein Niederschlag.
Zweite Dekade: Nach einem Temperatursturz Tagesmaxima zwischen 3 und 7° , in Norddeutschland ergiebige Niederschläge, wechselhaft und zeitweise stürmisch. Windgeschwindigkeiten zwischen 75 und 150 km/h.
Dritte Dekade: Bis 23. verhältnismäßig mild, dann zunehmend kälter, mit Tagesmaxima bis zu -3° , verschärfte Nachtfrost; fast täglich Niederschläge, in Niederungen der Mittelgebirge als Schnee. Gegen Monatsende wieder milder.
Im Berichtsmonat fiel an 10 bis 16 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Niederschlagswerte betrugen meist 110 bis 210 %, örtlich 300 % und mehr.
Der Durchschnitt der Jahre 1931/60. In Norddeutschland wurden 1 bis 7, sonst meist 9 bis 16 Frosttage, in Süddeutschland auch 1 bis 5 Eistage verzeichnet.
Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen

Kenn- ziffer	Fachserie, Reihe, Heft	Titel der Veröffentlichung	Erscheinungsfolge (letzte Ausgabe)	Einzel- bezugspreis DM	Jahres- bezugspreis DM
200630	A 6/III	Streiks	vierteljährlich jährlich (70)	—,50 —,50	1,50
		Kostenstruktur in der Wirtschaft			
220110	C 1/I, 1	Bauindustrie	4-jährl. (66)	3,—	
220120	C 1/II, 3	Bau- und Ausbauhandwerke	4-jährl. (66)	7,—	
230111	D 1/I	Betriebe — Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie	monatl. Vorbericht monatlich jährl. Vorbericht jährlich (70)	1,— 4,— 1,— 4,—	10,— 42,—
230200	D 2	Indices der industriellen Produktion, Produktion ausgewählter Erzeugnisse	monatl. Eilbericht monatlich	1,— 3,—	10,— 32,—
230300	D 3	Industrielle Produktion	vierteljährlich jährlich (70)	11,— 11,—	39,—
230600	D 6	Indices des Auftragseingangs und des Auftrags- bestands in ausgewählten Industriezweigen	monatlich	3,—	32,—
230710	D 7	Handwerk — Beschäftigte und Umsatz	vierteljährlich jährlich (70)	1,— 1,—	3,50
230100	I 1	Boden- und Kommunalkreditinstitute	monatlich jährlich (70)	1,— 3,—	13,—
280300	I 3	Zahlungsschwierigkeiten	halbjährl. (2. Halbj. mit Jahresergebnis)	2,—	3,50
310510	M 5/I	Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—
310520	M 5/II	Baulandpreise	vierteljährlich jährlich (70)	2,— 9,—	7,—
311130	M 11/III	Index der Tariflöhne und -gehälter	vierteljährlich	2,—	7,—
311510	M 15/I	Arbeiterverdienste	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung des Bauhauptgewerbes auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 und 1971.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung der Ergebnisse der Bautätigkeit auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 (1971 in Vorbereitung).

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen – ab 1970 die Wohnungen auch nach der Zahl der Räume – in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In jährlich erscheinenden Heften werden ab Berichtsjahr 1971 Angaben über die Leistungen nach dem Zweiten Wohngeldgesetz veröffentlicht. Ab Berichtsjahr 1972 sind Vierteljahreshefte vorgesehen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.